

CITY

magazin.linz.wels.steyr.

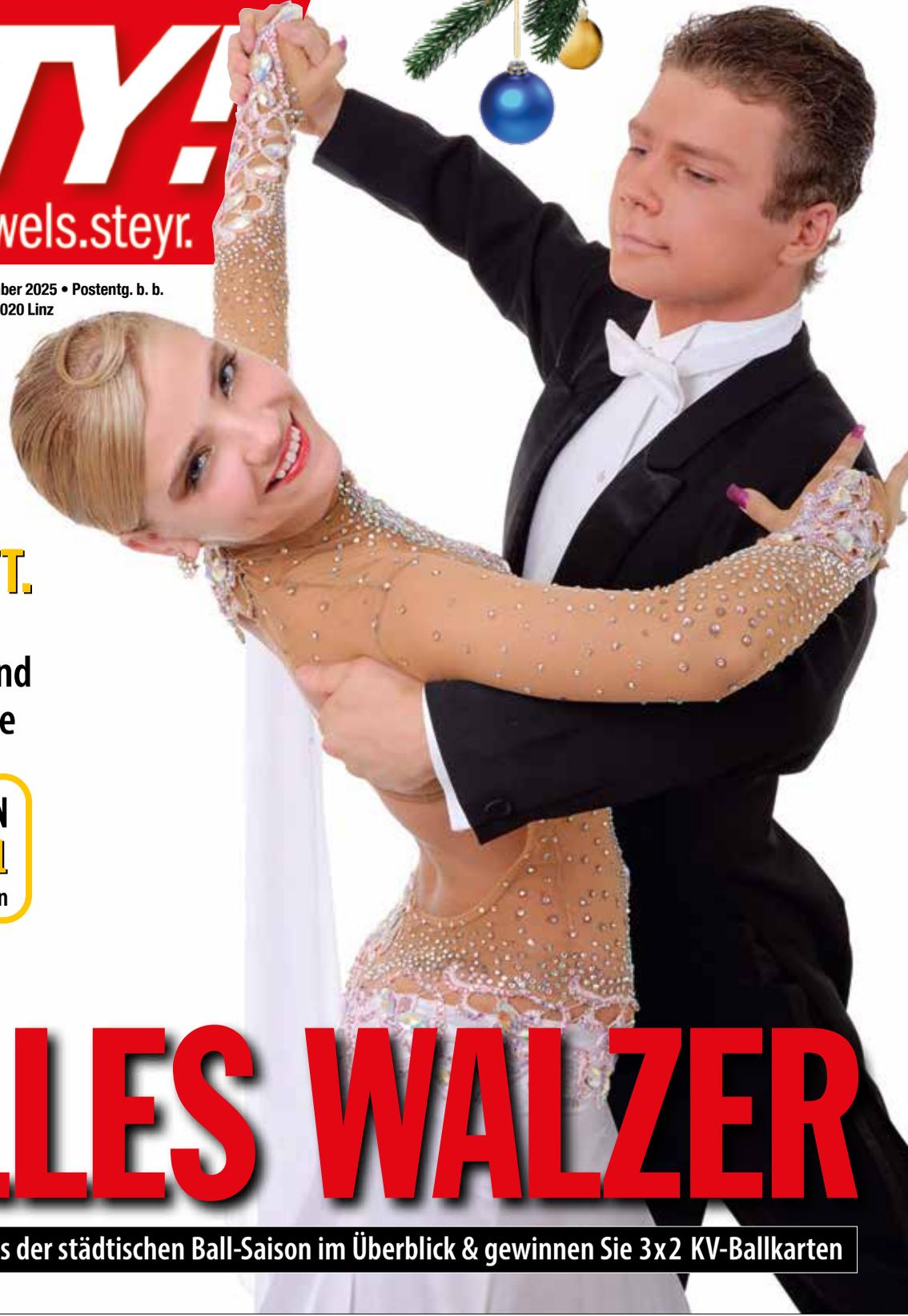
An einen Haushalt • Nr. 246 • LINZ • Dezember 2025 • Postentg. b. b.
Zust. Österr. Post AG • RM 01A023646 K • 4020 Linz
AUFLAGE: 210.000 STÜCK

URSPRUNG.
Vom Samen bis
zum Christbaum

WITZANY TRIFFT.
Gerhard Hackl über
schlaflose Nächte und
Haka-Zukunftspläne



+ PIZZA-AKTION
Nimm 2, zahl 1
Das Jahr fängt mit Fabio's gut an



ALLES WALZER

Die Highlights der städtischen Ball-Saison im Überblick & gewinnen Sie 3x2 KV-Ballkarten

Anzeige

Foto: Fotolia



PERÜCKEN
PFISTER



www.peruecken-pfister.at

**Weil es nicht
nur Haare sind.**

Linz . Bürgerstraße 1/1 . +43 732 / 23 70 70

Mein Ziel

Vorsprung Oberösterreich.

**Oberösterreich hat einen entscheidenden Vorteil:
Fleißige Menschen, tüchtige Betriebe, innovative Unternehmen.**

**Daraus will ich einen Vorsprung für unser Land erzielen.
Einen Vorsprung im Wettbewerb mit den anderen.
Einen Vorsprung der uns zusteht.**

**Dafür stehe ich.
Mit Handschlag und Herzschlag für Oberösterreich.**

IHR



LANDESHAUPTMANN
THOMAS STELZER





WO SIND DIE 5 PÄCKCHEN?
 Sie lugen jeweils nur leicht
 angeschnitten hinter Inseraten
 oder Berichten hervor. Lösung
 bitte auf www.city-magazin.at
 oder mittels Postkarte an
CITY!, Eisenbahngasse 16,
4020 Linz bekanntgeben.

INHALT

Christian HORVATH
 CHEFREDAKTEUR
 & GESCHÄFTSFÜHRER



EDITORIAL

Weihnachten und der Jahreswechsel stehen schon wieder vor der Tür. Wie schnell auch diese 12 Monate verfliegen sind.

Mit Optimismus Richtung Jahres-Finale!

Manche freuen sich aber wohl sogar darüber. Sie sehnen sich bereits nach einem Neustart und darauf, dass 2026 alles wieder gut oder zumindest besser wird. Einer dieser Landsleute ist Haka-Boss Gerhard Hackl, der gerade ein schmerzhaftes Sanierungsverfahren abwickeln und sogar Mitarbeiter kündigen musste. In unserer Interview-Serie „Witzany trifft“ spricht der Trauner erstmals öffentlich über eigene Fehler, schlaflose Nächte, verlorene Freunde und eben auch die Hoffnung auf ein besseres Jahr 2026.

Anfang und Ende. Manche werden aber auch in Liebe und Dankbarkeit zurückblicken, auf die Menschen, die uns heuer verlassen haben. Unser Totengedenken widmet sich einigen uns bekannten Seelen. Aber egal, ob man 2025 als ein trauriges, gutes oder weniger gutes Jahr ansieht, wir sind noch da! Und wir werden es hoffentlich auch Ende nächsten Jahres noch sein. Gute Vorsätze, die man „nur“ umsetzen muss, können dabei helfen. Und das **CITY!** unterstützt mit Humor und guten Beiträgen zum Jahresausklang. Somit also viel Freude damit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Suchen, finden & GEWINNEN

Im **CITY!** sind dieses Mal 5 Weihnachtspäckchen versteckt

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen – und das **CITY!** Magazin startet mit dieser Ausgabe noch einmal voll durch. Es erwarten Sie, werte Leser, auf 48 smarten Seiten zahlreiche News aus dem Städtedreieck, wertvolle Vorteils- und Event-Tipps plus zahlreiche Spaßseiten. Und wer dann auch noch gerne Suchrätsel löst, der wird hier gefordert. Denn wir haben in diesem Heft fünf Weihnachtspäckchen versteckt. Wer sie entdeckt, ist klar im Vorteil und gibt unserer Redaktion bis 19. Dezember die Seiten-Lösung bekannt. Nähere

Infos und Gewinnspielbedingungen finden Sie wie immer auf unserer Homepage www.city-magazin.at.

Klein, aber oho. Unter allen Teilnehmern verlosen wir dann auch fünf dieser Päckchen mit folgendem Inhalt: Zwei Punschtassen, zwei Schoko-Weihnachtsmänner und natürlich auch zwei Neujahrsmünzen für 2026. Denn Weihnachten feiert man ja mit seinem Lieblingsmenschen, und der soll schließlich auch was vom Suchglück des Partners haben. Viel Erfolg also bei der Weihnachtspäckchensuche! ■



IMPRESSUM: Medieninh. & Herausgeber:
 CITY Media Zeitschriften GesmbH, FN 207941x
 Eisenbahngasse 16, 4020 Linz
Geschäftsführung: Christian Horvath **E-Mail:** redaktion@city-magazin.at

Verkauf: Petra Hennerbichler, Tel.: 0676-4089564 oder E-Mail: hennerbichler@city-magazin.at

Redaktion & Grafik: Dr. Thomas Duschlbauer, Dr. Stephen Sokoloff, Oliver Koch, Christian Mayrhofer

Druck: P/mint House of Print - 07-200 Wyzsków **Vertrieb:** Post.at Gruppe

Erscheinung: Monatliche Gratis-Verteilung an 210.000 Haushalte im Städtedreieck Linz, Wels & Steyr

Wichtige Hinweise: Entgeltliche Veröffentlichungen sind stets mit ANZEIGE oder ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG gekennzeichnet. Für diese ist der Auftraggeber verantwortlich. Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Fotos bzw. Satz- und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Bei allen Gewinnspielen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Es besteht kein Veröffentlichungsrecht.

Offenlegungstext gem. § 25 MedG auf: www.city-magazin.at • Beachten Sie auch unsere Social Media Auftritte.



WURZEL ...

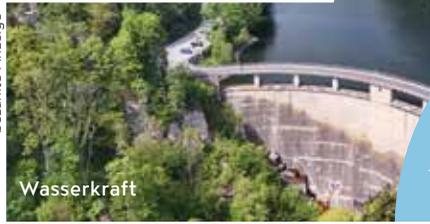
von Alex Graham





WIRTSCHAFTS-LANDES-RAT
VON OBERÖSTERREICH

Fotos: Energie AG Oberösterreich / EWS Consulting GmbH / ÖÖ-Energiesparverband bezahlte Anzeige



Wasserkraft



Windkraft



Sonnenenergie



Biomasse

Nr. 1 in Österreich

Im Spitzenfeld in Österreich

ENERGIE-
WENDE?
**OBER-
ÖSTERREICH
MACHT'S**

Nr. 4 in Österreich

Nr. 1 in Österreich



Sei Teil der
Energiewende

Wir setzen um:
In Oberösterreich kommen **89%** des Stroms aus erneuerbaren Energien.

www.wirtschaftslandesrat.at



Anzeigen

NEUERÖFFNUNG!
SPALLERHOF, LINZ

FABIO'S
CUCINA ITALIANA



Mit diesem Gutschein erhalten Sie

1+1 GRATIS*

Pizza und Pasta Ihrer Wahl.

EINLÖSBAR VON MO – DO, 17:00 – 21:00 UHR

Aktion gültig von 01.01. bis 31.01.2026

*Das teurere Gericht wird berechnet, das günstigere erhalten Sie gratis • Nur im Restaurant einlösbar
Pro Person muss ein Getränk konsumiert werden • Keine geteilten Pizzen auf zwei Teller • Kein Take-away
Pro Person ein Gutschein einlösbar • Keine Barablöse • Nur mit Originalgutschein gültig

+43 699 182 909 55 ♦ Einsteinstraße 5, 4020 Linz ♦ www.fabios-cucina.at

Gutscheine vorzeigen und Vorteil erhalten.

DIE BESTEN. Auch der Linzer Christkindlmarkt ist dabei

Der Handelsverband hat 1.000 Landsleute befragt, das Ergebnis ist auch für Linz erfreulich. Unter den beliebtesten Adventmärkten rangiert die Stahlstadt mit dem Christkindlmarkt am Hauptplatz auf Platz sieben. Davor glänzen mit dem Weihnachtsmarkt Schönbrunn, dem Christkindlmarkt am Rathausplatz und dem Weihnachtsmarkt Spittelberg gleich drei Wiener Märkte am Podium. Abseits der Landeshauptstädte wird auch positiv über die Welscher Weihnachtswelt geurteilt. 420 Millionen Euro Umsatz werden heuer von den Betreibern erwartet.

POSTAMT CHRISTKINDL. Heuer ist deutlich früher Schluss

Das Sonderpostamt Christkindl in Steyr schließt nach 75 Jahren heuer schon zu Silvester und nicht erst am Dreikönigstag. Die Begründung: Das Interesse der Besucher sei nach Weihnachten nur noch relativ gering. Am 6. Jänner soll jedoch für den 3-König-Sonderstempel noch einmal aufgesperrt werden. Hoffentlich nicht das letzte Mal, wie viele nun schlussfolgern.



TOP.
Bestes
an Bord
genießen.

SCHIFF AHOI

Am Kristallschiff ab Linz dem neuen Jahr entgegen cruisen

Das glitzernde Kristallschiff, begeistert aktuell mit Themenfahrten in der Weihnachtszeit. Egal, ob bei einer Nikolausfahrt oder vorweihnachtlichen Buffetfahrten, die Nachfrage ist groß. Für alle Leser, die zum Wunschtermin keinen Platz mehr ergattert haben, gibt es hier noch einen nicht minder attraktiven Tipp. Denn bevor Mitte Jänner das Gastspiel in Linz endet, gibt es noch rund um den Jahreswechsel die Chance, an Bord zu feiern. Denn bei den Neujahrsbuffetfahrten am Sonntag, dem 28.12., am Sonntag, dem 4. Jänner und am Feiertag (Dienstag), dem 6. Jänner, legt das Schiff jeweils mittags im Linzer Donaupark zu einer Fahrt Richtung Ottensheim ab. Mit an Bord: Natürlich ein köstliches Schlemmerbuffet mit kalt-warmen Vor- und Hauptspeisen und verführerischen Desserts. Tickets für diese rund vierstündige Rundfahrt ab/bis Linz-Donaupark inklusive Buffet gibt es – solange der Vorrat reicht - für 67 Euro im Webshop auf www.donauschiffahrt.eu.



EIN LOB FÜR...

DIE FIRMA ROSENBAUER, die als internationaler Feuerwehrausstatter auch in bewegten Zeiten erfolgreich ist. So wurde der Umsatz gesteigert, die Nettoverschuldung gesenkt und der Personalstand auf nunmehr 4.800 Mitarbeiter erhöht. Im Vergleich zum Vorjahr konnten die Leondinger somit 360 neue Jobs anbieten. Gute News, bitte auch von anderen Firmen mehr davon!

EIN TADEL FÜR...



ELTERN, DIE WEGSCHAUEN, wenn ihre Kinder nicht mehr vom Handy wegkommen, und sie so in der digitalen Welt auch mehr und mehr vereinsamen. Ein Problem zwar längst nicht mehr nur für Kinder und Jugendliche – die aber zumindest könnten mit etwas mehr elterlicher Zuwendung, Ausflügen oder auch guten Büchern sinnvoll beschäftigt werden. Wann, wenn nicht jetzt rund um Weihnachten?

AK
Oberösterreich

AK.AT/GERECHTIGKEIT

Gerechtigkeit muss sein.

Arbeiterkammer



AUF DEN GEBRACHT

In unsicheren Zeiten sparen Private mehr. Dementsprechend die Sparquote - fast 12 % oder 34 Milliarden Euro des verfügbaren Einkommens wurde alleine im Vorjahr auf die hohe Kante gelegt.

Angstsparen ist JETZT KEINE GUTE LÖSUNG!

Das „Angstsparen“ hält an, auch wenn Wirtschaftsforscher schon ein Lichtlein am Ende des Krisen-Tunnels zu erkennen glauben. Krisenerprobte Bürger wollen daran – zum Leidwesen der Firmen – aber noch nicht so recht glauben, halten sich mit größeren Ausgaben weiter zurück. Pures Gift, denn Sparstrumpf-Geld landet eben nicht im Wirtschaftskreislauf.

Spare in der Zeit... dann hast Du in der Not! Diesen altbekannten Spruch beherzigte stets auch der oberste Säckelwart im Land, Landeshauptmann Thomas Stelzer. Das war vernünftig und hielt so den Sollzins-Aufwand in Schach. Doch jetzt - eben in der Not - setzt Stelzer Investitionsimpulse, in Zukunftsprojekte, die man sowieso irgendwann hätte angehen müssen. Diese Strategie hilft jetzt der Wirtschaft, das sichert uns jetzt gleich Arbeitsplätze, und das bringt uns auch früher Fortschritt. Schulden sind per se also nichts Schlechtes. Es kommt eben nur darauf an, wofür man sie zur rechten Zeit einsetzt.

ZITIERT ...



» Jetzt gilt es, alle Kräfte zu bündeln – für die Wiederbelebung der Linzer Innenstadt.

Martin Hajart, VP-Vizebgm. von Linz freut sich über Leerstand-Manager

» Wir müssen Verwaltung entrümpeln und Leistung wieder ermöglichen.

Wolfgang Hattmannsdorfer, VP-Wirtschaftsminister und Ex-Landesrat aus Linz

» Wir werden in Linz wieder Top-10-Stars sehen.

Sandra Reichel, Turnierdirektorin des Upper Austria Ladies Linz, das 2026 das 35-jährige Jubiläum feiert



SCHWARZ-BLAUES DUO.

Stelzer und Haimbuchner (re.) freut das jüngste Standard & Poor's Rating - OÖ wurde dabei neuerlich mit der Top-Note AA+ geädelt. Der bestmögliche Wert für ein Bundesland.

Es braucht neue **SCHULDEN**

10 Milliarden schweres Landesbudget wird diskutiert

Herausfordernde Zeiten verlangen nach besonderen Maßnahmen – in Oberösterreich reagieren OÖVP-Landeshauptmann Thomas Stelzer und sein FP-Stellvertreter Manfred Haimbuchner deshalb auch mit der Aufnahme von neuen Schulden in Höhe von 255 Mio. Euro. Diese sollen vor allem in den Bereichen Gesundheit, Kinderbetreuung und Infrastruktur mehr Investitionen ermöglichen. Impuls-Mittel sollen zudem die Künstliche Intelligenz im Land voranbringen. „Es wird gespart, wo es sinnvoll ist – wir investieren aber dort, wo es wichtig ist. Das Budget 2026 ist unser Bekenntnis zu Stabilität, zu Fortschritt und setzt gezielt Impulse für die Zukunft“,

so Finanzreferent Stelzer. Und Koalitionspartner Haimbuchner ergänzt: „Wir setzen auf langfristige Planbarkeit statt kurzfristige Schlagzeilenpolitik.“

Geringste Verschuldung. Mit 1.576 Euro hat OÖ laut Statistik Austria übrigens immer noch die geringste Pro-Kopf-Verschuldung im Bundesländer-Vergleich. Dennoch sind SPÖ und Grüne mit den Budgetplänen eher nicht zufrieden. SPÖ-Chef Landesrat Martin Winkler: „Ein Budget des Stillstands – mutlos und wirtschaftlich unklug“. Die Grünen diagnostizieren Planlosigkeit. Und die NEOS orten fehlende Transparenz. „Die Regierung spart, ohne zu sagen, wo“, so NEOS-Klubobmann Felix Eypeltauer. ■



Erste **TOP-STARS** haben schon zugesagt

Klassik am Dom-Highlights

Noch wird vor dem Linzer Dom der Advent gefeiert – Tausende Landsleute genießen dabei täglich Weihnachtsstimmung mit Kunsthandwerk, Bratwürstl und Punsch. Aber schon wenige Monate später – ab 10. Juli – gastieren dann mitten im Hochsommer am selben Platz wieder Top-Stars bei „Klassik am Dom“. Und eines ist

jetzt schon fix: Es wird auch 2026 ein hochkarätiges und buntes Programm – denn die ersten Acts stehen bereits fest.

Für alle was dabei. Gleich zu Beginn am 10. Juli beehrt Mark Seibert mit namhaften Kollegen die Showbühne um wieder „Musical am Dom“ zu präsentieren. Keine sechs Tage später, am 16. Juli kommt mit Erwin Schrott ein Top-Star der Opernwelt in die Stahlstadt und am 31. Juli ist bei „Klassik am Dom“ Starsopranistin Diana Damrau angesagt. Rainhard Fendrichs Konzert (11.7.) ist bereits so gut wie ausverkauft. Weitere Infos und Tickets gibt's online: www.klassikamdom.at ■



HEIZUNGSTAUSCH

RECHT

Solarierpreise 2025 und
Ökofen Gratissteuerung sichern

ZEITIG

Bundes- und
Landesförderung sichern

PLANEN

entspannt und kostengünstig
Heizung tauschen

NEUE FÖRDERUNGEN

Achtung - rasch handeln!
Die Fördertöpfe sind gedeckelt

Bundesförderung	bis zu	12.500,00
Landesförderung	bis zu	3.200,00

Ökofen Steuerung im Wert von	bis zu	1.434,00
(gratis bis 15.04.2026)		

SOLARier®

DEINE HEIZUNGSTROMUNDWASSERTECHNIKER

detaillierte Förderinfo auf solarier.at/infocenter/foerderungen/

Bach 8 . 4209 Engerwitzdorf . +43 (0) 7235 89789 . office@solarier.at . solarier.at

Anzeigen

WEIHNACHTEN 2026 IM NEUEN HAUS FEIERN!

JETZT
NEUBAU-
BERATUNG
VEREINBAREN!

 JETZT MEHR ERFAHREN AUF
 WIMBERGERHAUS.AT

 KOSTENLOSE INFO-HOTLINE
0800 404 133



WIMBERGER
DRAUF VERTRAUT. DRAUF GEBAUT.

HAFEN Apotheke

Bei INTERSPAR-Industriezeile ist samstags länger offen



BEREICHERUNG. Die Pharmazeutin Dr. Rita Schwaha blickt auf etliche Auslandserfahrungen zurück und geht in der Hafen Apotheke vor Anker.



Die Hafen Apotheke im Interspar der Linzer Industriezeile lädt von 2. bis 10. Jänner 2026 zur offiziellen Eröffnungswoche ein. Die Besucher dürfen sich auf ein Glücksrad, eine Tombola sowie attraktive Aktionsangebote renommierter Marken wie Dr. Böhm, Allergosan, Omnibiotic und Apolife freuen. „Auf rund 150 m² entstand ein moderner Ort für fachkundige Information und persönlichen Service rund um Gesundheitsfragen. So können diese Themen hier im Einkaufszentrum auch bequem mit anderen Erledigungen verbunden werden“, so die Pharmazeutin Dr. Rita Schwaha über die neue Filiale in der Industriezeile.

Verlässlicher Partner. Das neunköpfige Team vereint breite pharmazeutische Kompetenz mit spezialisierten Beratungsangeboten. Ein Schwerpunkt liegt auf Mikronährstoffen und der hochwertigen Apothekermarken Apolife. Zusätzlich steht erfahrenes Personal als Experten für Phytopharmaka und Kosmetik zur Verfügung. Auch Gesundheitsthemen rund um Haustiere gehören zum umfangreichen Beratungsspektrum. Als Schwestern-Apotheke der Prinz Eugen Apotheke profitiert die Hafen Apotheke von einer engen Zusammenarbeit innerhalb des Familienbetriebs. Dieses Netzwerk stärkt das Leistungsangebot im Sinne der Kunden. Die Hafen Apotheke ist Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, sowie Samstag von 8 bis 14 Uhr geöffnet und freut sich darauf, künftige ein verlässlicher Partner in allen Gesundheitsfragen zu sein.

NEU bei INTERSPAR in der Industriezeile

WOHNKULT im TURM bringt authentische Wohnaccessoires nun auch ins Einkaufszentrum

Viele kennen die Top-Einrichtungsmarke von Willi Aichberger und seinem Team im historischen Pulverturm in der Gallanderstraße 15 im Linzer Hafenviertel. In dem rund 200 Jahre alten Turm gibt es auf weit mehr als 1.000 Quadratmetern neben exklusiven Wohnaccessoires wie veredeltem mannsgrößen Schwemmholtz, Waschtische aus versteinertem Holz, kleine bis riesige Buddhas aus original Lava-stein, Schnitzfiguren und Tische aus Teakwurzelholz sowie eine Reihe von Gartenideen auch einzigartige asiatische Kunstgegenstände, größtenteils echte Unikate. Viele dieser edlen Besonderheiten gibt es ab sofort auch im unmittelbar benachbarten EKZ INTERSPAR in der Industriezeile, gleich gegenüber vom „Café Cappuccino“. „Uns geht es bei all unseren Produkten, die direkt und authentisch aus Fernost kommen, um Qualität und Exklusivität. Die Naturprodukte veredeln wir noch mit individuellen Designideen – etwa mit mundgeblasenem Glas, das macht sie dann auch zu echten Einzelstücken mit Heimvorteil“, so Aichberger. Schauen Sie also mal rein, ganz bequem nach oder vor Ihrem Einkauf bei INTERSPAR in der Industriezeile.



KULTIG. Edles für die eigenen vier Wände oder als Geschenk.



NICHT EINIG. Krone-Fotograf Markus Wenzel bat
Stadtsenat dennoch zum Selfie-Termin.
Entscheidung soll nun im
Gemeinderat fallen.

START

STADT

JETZT BEWERBEN. Linz macht die Stadt zur Bühne

Noch bis zum 15. Jänner können sich Künstler für Auftritte auf bestem Stadt-Bühnenboden bewerben. „Mit dem Pflasterspektakel holen wir internationale Straßenkunst auf höchstem Niveau in die City. Und der Musikpavillon wiederum bietet jungen Musikern mit Linz-Bezug die Möglichkeit, sich zu präsentieren“, so VP-Kulturstadträtin Doris Lang-Mayerhofer. Infos auf www.pflasterspektakel.at und/oder E-Mail: musikpavillon@mag.linz.at

NACH 5 JAHREN. Volle Kleider-Power für Linz



Gut Ding braucht Weile: Kleider Bauer startete jüngst den Umbau seines Stores in der Landstraße. Nach 5 Jahren Leerstand wird dort nun nach den Plänen der Linzer Riepl Riepl Architekten im Herbst 2026 Österreichs modernste Kleider Bauer Filiale eröffnen. „In Zeiten wie diesen brauchen wir diese Signale“, so Stadtrat Thomas Gegenhuber.

Fotos: Kleiderbauer / Riepl Riepl Architekten, Markus Wenzel, T.Duschlbauer



Uneinigkeit über das Linzer BUDGET

Schulden sprengen 2026 die Milliardengrenze

Auch Linz präsentierte bereits einen Budgetentwurf für 2026: Ausgaben von rund 1,013 Mrd. Euro stehen Einnahmen von nur etwa 945 Millionen Euro gegenüber. Damit wird der Schuldenstand der Stahlstadt aufgrund der Inflation und wirtschaftlich angespannten Lage die Marke von 1 Mrd. Euro überschreiten. Ursprünglich wollte Finanzstadtrat Thomas Gegenhuber (SPÖ) auf ein Sparpaket setzen - jetzt soll stattdessen doch lieber in Kindergarten-, Verkehrs- und Klimamaßnahmen investiert werden. Gegenhuber stellte aber klar, dass trotz Neuverschuldung keine Gebührenerhöhungen geplant sind.

Viel Tadel. Die Reaktionen der anderen Parteien fielen kritisch aus: Stadtrat Michael Raml (FPÖ) meinte, dass die SPÖ die Kontrolle über die finanzielle Zukunft der Stadt verloren hätte. Michael Obrovsky (ÖVP) ortete ein „Krisenbudget ohne Reformen und Bürgermeister“ und spielte damit auf die Abwesenheit von Dietmar Prammer bei der Präsentation an. Stadträtin Eva Schobesberger (Grüne) warnte, die Stadt dürfe sich nicht weiter Aufgaben aufbürden, die anderen Gebietskörperschaften obliegen - etwa Ausgaben für Autobahnen. Und die Fraktion LINZ PLUS bezeichnete die Budgetpläne gar als „Hohn“.

THEMA

RÜCKTRITT. Harnoncourt geht als Spitalsmanager

Nach dem Drama um eine Notfallpatientin - die Frau starb innerhalb von Stunden an den Folgen eines Aorteneinrisses - zog der Chef der Gesundheitsholding, Franz Harnoncourt (64), Konsequenzen und geht. Die für das Gesundheitswesen im Land verantwortliche LH-Stv. Christine Haberlander (ÖÖVP), meinte zum Rücktritt des Spitalsmanagers: „Die Entscheidung verdient Respekt. Ein solcher Schritt ist niemals leicht und erfordert persönliche Stärke“.

WEIHNACHTSBAUM. Diesmal nix zu meckern

Der traditionelle Linzer Weihnachtsbaum auf dem Hauptplatz kann sich sehen lassen: Die 19 Meter hohe, rund 37 Jahre alte und sehr stattliche Fichte aus Klaffer am Hochficht wurde per Tieflader nach Linz gebracht und aufgestellt. Anschließend schmückte die Linz AG den



knapp fünf Tonnen schweren Baum mit modernen, energiesparenden LED-Lichtern für die festliche Beleuchtung.

EIGENHEIM LINZ

LANDWOHN-PARK
St. Georgen an der Gusen

Kontakt: Frau Luger
0732 / 318 724 - 14
luger@eigenheim-linz.at

www.eigenheim-linz.at

26 neue Mietwohnungen

- ca. 70-105 m²
- voraussichtliche Fertigstellung: 1. Quartal 2027

22 neue Mietwohnungen mit Kaufoption

- ca. 75 m²
- voraussichtliche Fertigstellung: 3. Quartal 2025



Die Nikolausschule der Katholischen Jungschar bereitet frischgebackene Nikoläuse auf die aktuell stattfindenden Hausbesuche vor. Die Darsteller des beliebten Kirchenfürsten sollen nämlich nicht nur in sein Gewand schlüpfen, sondern auch lernen, wie man Kindern mit Migrationshintergrund Feingefühl und Verständnis entgegenbringen kann. Versteckt sich zum Beispiel ein scheuer Knirps hinter der Mutter, knien sie sich vor ihm hin, entfernen Bart und Bischofsmütze und unterhalten sich mit ihm sozusagen auf Augenhöhe.

Lieder und Legenden. Ein typischer Hausbesuch dauert ungefähr 20 Minuten. Der Nikolaus singt ein Lied oder erzählt eine Legende.



DIE WAREN ALLE BRAV.
Das Team der Nikolausschule feierte 30-jähriges Jubiläum.

So wird man ein NIKOLAUS

In einer Schule lernen künftige Darsteller die Rolle des gütigen Kinderpatrons

Manchmal rezitieren die Kinder dann auch Gedichte. Die Bedürfnisse der Kleinen stehen dabei naturgemäß im Vordergrund. Und auch die von den Eltern vorbereiteten Geschenke werden ausgeteilt. Vor dem 16. Jahrhundert war übrigens nicht Weihnachten, sondern das Nikolausfest selbst der wichtigste Tag der Bescherung. Heute überreicht der Nikolo meist aber nur kleine Gaben. Darsteller David Hinterberger etwa hat aber im Gepäck sogar eigene Mitbringsel mit für Mama und Papa. Ihm ist nämlich daran gelegen, auch ihre Bemühungen um den eigenen Nachwuchs etwas zu würdigen. Anders als früher üblich, vermeidet es Hinterberger auch, die Kinder zu tadeln. Er steht beim Zusammentreffen somit nicht nur an sondern auch auf ihrer Seite. Die Kinder sollen so ein möglichst angenehmes Zusammentreffen erleben, das ihnen lange in Erinnerung bleibt.

Eintausend Heilige. Die Nikolaus-Schule der Katholischen Jungschar hat im Vorjahr übrigens bereits ihr 30-jähriges

Jubiläum gefeiert. Über 1.000 Männer und Frauen haben sie seit ihrer Gründung absolviert, wobei manche sogar bis heute (immer wieder) als Nikolaus tätig sind. Die aktuell rund 20 Teilnehmer holen sich dort Anregungen für ihre Auftritte bei Familien und tauschen natürlich auch Erfahrungen untereinander aus. Etwa drei Stunden dauern die stets im November stattfindenden Schulungen. Der Besuch ist kostenlos, für Erfrischungen ist nur ein kleiner Beitrag zu entrichten.

Trost für Notleidende. Am 5. und 6. Dezember treten die Nikoläuse dann schließlich in Aktion und besuchen ab 16 Uhr die Familien, die sich im Vorfeld bei ihren Pfarrgemeinden angemeldet haben. Auch am Domplatz erscheinen die Kostümierten. Einer davon, Tobias Renoldner, taucht sogar regelmäßig in der Intensivstation für Frühgeburten eines Spitals auf. Dort hat er schon herzerreißende Situationen erlebt. Einmal ließ er sich zusammen mit einem Neugeborenen ablichten, dessen Zwillingss-

bruder kurz vorher verstorben war. Die Mutter war von dieser Begegnung tief berührt und gewann Mut und Zuversicht für das Überleben des noch verbliebenen Kindes. „Der Heilige hat das Böse gebannt. Das Schlimmste sei jetzt vorbei“, meinte sie.

Der gütige Bischof. Viele Legenden ranken sich um den Heiligen Nikolaus. Sie gehen auf eine historische Persönlichkeit zurück, die im 4. Jahrhundert gelebt hat. Nikolaus, so heißt es, ist immer für die Menschen da, die ihn brauchen. Die heutigen Heiligendarsteller lassen sich auf ihren Wegen durch Stadt und Land noch immer von seiner Güte inspirieren. ■

HINTERGRUND

Einmal Nikolaus sein...

Katholische Jungschar hilft dabei **NACH DEM NIKOLAUS...** ist vor dem Nikolaus! Wer die „Nikolaus-Schule“ im nächsten Jahr besuchen möchte, sollte sich frühzeitig bei Jana Hofer von der Katholischen Jungschar melden. Sie koordiniert Teilnehmer und Termine. Weitere Infos via Mail: jana.hofer@dioezese-linz.at Oder Auskünfte jederzeit auch telefonisch: 0676/8776-3346





BERATUNGS-
STELLEN
ONLINE
FINDEN

Wenn's mal nicht so läuft. Wir helfen mit Rat und Tat.

Das Leben hält manchmal Schicksale bereit, die alleine nicht zu bewältigen sind. Oberösterreichs Sozialberatungsstellen sind für Sie da. Unsere Mitarbeiter/innen helfen Ihnen kostenlos und vertraulich.

- Informationen über regionale und überregionale Hilfsangebote
- Rat und Hilfe in schwierigen Lebenssituationen und sozialen Notlagen
- Hilfe bei Behördenangelegenheiten (Pflegegeldantrag, Sozialhilfe, Befreiungsanträge)
- Informationen zu Alten- und Pflegeheimen, mobile Pflege, Kurzzeitpflege und 24-Stunden-Betreuung
- Hilfe bei finanziellen Problemen oder drohender Wohnungslosigkeit
- Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz und deren Angehörige
- Familienhilfe
- Und vieles mehr



Alles Weitere auf
www.ooe.gv.at/sozialberatungsstellen



SOZIAL-LANDESRAT
VON OBERÖSTERREICH

Soziales 

Anzeigen



Hundefutter mit Verantwortung

Dinner to Wau

Mit bestem Fleisch aus **Tierwohl**-Projekten 

BARF-Alleinfuttermittel in verschiedenen Sorten 

BARFEN war noch nie so einfach:
www.dinnerforwau.pet

Jetzt bei  **fressnapf**
*in ausgewählten Filialen erhältlich

UNBESCHWERT.

Diese Erfahrung lässt sich gefahrlos genießen.



FLIEGEN wie ein Vogel

Linzer Start-up ermöglicht diesen besonderen Nervenkitzel

Geht es nach Norman Eisenböck, sollen riskante Sportarten bald für alle erlebbar werden. Sein Unternehmen SimVenture entwickelt High-End-Simulatoren, die realistische, aber völlig risikofreie Erlebnisse schaffen und aktuell den Traum vom Fliegen mit einem Wingsuit greifbar machen. Eisenböck bringt für dieses Vorhaben jahrzehntelange Erfahrung aus seiner Zeit bei einem Unternehmen mit, wo er Spezial-Simulatoren für Jet- und Helikopterpiloten entwickelte. Dieses Know-how überträgt er nun – unterstützt von Investoren und einer Forschungsförderung – in den zivilen Unterhaltungsmarkt. Und das mit großem Erfolg: Auf der IAAPA-Messe in Barcelona gehörte der Wingsuit-Simulator zu den meistbesuchten Attraktionen.

Der Körper macht's. Die Innovation basiert auf zwölf Seilen, die über Ser-

voantriebe gesteuert werden. Gelenkt wird ausschließlich mit dem eigenen Körper. Die Seile übernehmen Tracking und Bewegung, zusätzliche Sensoren sind nicht notwendig. Der aktuelle Demonstrator bildet z.B. eine Berglandschaft in den Dolomiten nach. Jede Schulterbewegung zeigt sofort Wirkung, die Aerodynamik ist so fein modelliert, dass der Flug sich nahezu real anfühlt.

Kein Schwindel. Ein kritischer Aspekt solcher Systeme ist Motion Sickness. Doch Eisenböck zeigt sich zufrieden: „Wenn Bewegungsgefühl und visuelle Eindrücke exakt übereinstimmen, tritt keine Übelkeit auf. Das bestätigen auch unsere Tests mit dem Simulator.“ Gamification-Elemente wie durchfliegbare Ringe machen das Erlebnis zusätzlich eventtauglich und auch für wiederkehrende Gäste spannend. ■



KÖRPERBEHERRSCHUNG.

Sport-Influencer Hannes Tanzer im Anflug.

GEWINNEN

WIR WÜNSCHEN GUTEN FLUG

... und verlosen drei Gutscheine

JETZT FLUGS MITMACHEN: Umfragen zeigen, dass rund ein Drittel der Bevölkerung sogenannte High Sensation Seeker sind bzw. gerne etwas Abenteuerliches erleben möchten. Aber nur 1 Prozent geht tatsächlich auch solche Risiken wie den Flug mit einem Wingsuit ein. Das **CITY!** verlost auf seiner Website nun drei Gutscheine für dieses besondere Erlebnis von SimVenture, das auch ein tolles Weihnachtsgeschenk werden kann. Mehr Infos zu SimVenture unter: www.simventure.at

Fotos: H. Tanzer, SimVenture

Sei gscheid, foa ned z'weid.

Hol dir die besten Freizeittipps für deinen Winterurlaub.

oberoesterreich.at



ober
österreich

#FindeDeinenFokus

IN

INTERSPAR



€ 49,99

Brötchenbox
»Standard«
24 Stück in den Sorten

- Schinken
- Käse
- Salami
- Wurstmayonnaise
- Thunfischaufstrich
- Eiaufstrich



€ 44,99

Partybreze »Feinschmecker«
für 8-10 Personen

Gefüllt mit Backofenschinken, Burgunderschinken, Farmerschinken, Gouda, Großblockkäse, Brie, Frischkäse

Ihre unser **PARTY** **SERVICE**

Das gesamte INTERSPAR-Partyservice-Sortiment,
saisonale Schmankerl & Aktionen sowie alle
Standorte finden Sie unter interspar.at/partyservice

Bitte beachten Sie unsere Vorbestellzeiten.
Nicht alle Artikel sind in allen Standorten erhältlich.



AB
€ 21,99

Käseauswahl
Erhältlich in den Sorten

- Käse aus Österreich
- Gourmet
- Schaf/Ziege
- International



TERMINE

SCHNUPPERN

OKTOBER - FEBRUAR

ANMELDUNG: TEL.: 0732 / 77 03 01 - 212

TAGE DER OFFENEN TÜR

FR., 16. JÄNNER 2026, 13:00 - 17:00 UHR

SA., 17. JÄNNER 2026, 09:00 - 13:00 UHR

KARRIERE- UND INNOVATIONSTAG

DO., 12. MÄRZ 2026, 10:00 - 16:30 UHR



ELEKTROTECHNIK

INFORMATIONSTECHNOLOGIE

MASCHINENBAU

MECHATRONIK

WIRTSCHAFTSINGENIEURE IN FREISTADT



Linzer Technikum - HTL Paul-Hahn
Paul-Hahn-Straße 4
4020 Linz
www.litec.ac.at



BILD DES MONATS

Gelingt es heuer? *CITY!*-Fotograf Johann Steiningner (www.fotosteiningner.at) hat den Schnee in Linz am Fuße des Schlossbergs für uns festgehalten. Kommt es dieses Jahr vielleicht einmal gar zu einer „Punktlandung“ mit einer weißen Weihnacht?



Mit Herz und Hausverstand:
Wir sind für Sie da!

Ihre Anliegen sind unser Antrieb.

KONTAKTIEREN SIE UNS JETZT:
fraktion@fpoe-linz.at



GR Wolfgang Grabmayr
Fraktionsobmann

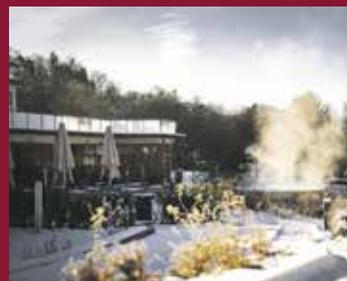
Dr. Michael Raml
Stadtrat

Anzeigen



BAD WALTERSDORF
**HEILTHERMEN
RESORT**

WINTERZAUBER



* **TIPP:** Wohlmomente mit der Weihnachts-Gutscheinaktion schenken. Freude erleben und Bonus sichern.

Inklusive:

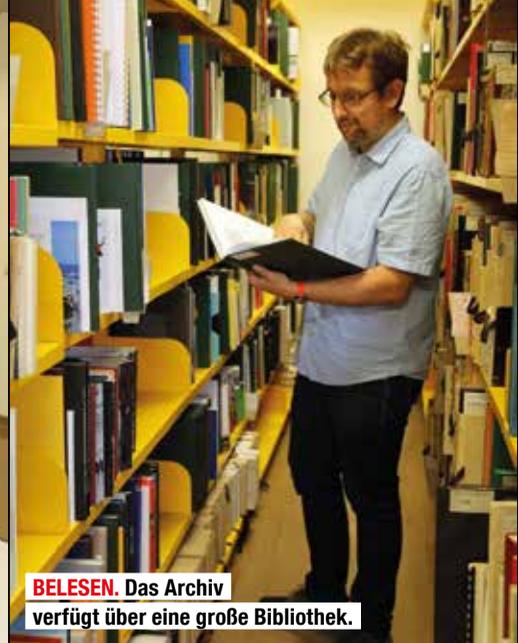
- 2, 3 oder 5 Übernachtungen
- Zwei Thermen im Haus: Hoteltherme & Heiltherme
- Heiltherme am An- & Abreisetag ganztägig inklusive
- Regionale Genuss-Halbpension
- Winterliche Massage

AB € 417,-
pro Person im DZ



heiltherme.at/pause

BEI DER ARBEIT. Die Mitarbeiter des Linzer Archivs: Johannes Kracher, Johannes Kaska, Sophie Schlitter und Johannes Altrichter.



BELESEN. Das Archiv verfügt über eine große Bibliothek.

Auf Zeitreise im **Linzer Archiv**

Dort befinden sich ganze 19 Laufkilometer an Unterlagen aus 9 Jahrhunderten

Keine Langeweile kennt Johannes Kaska. Vielmehr findet er seine Arbeit als Direktor des Archivs im Neuen Rathaus „spannend“. Oft ist er in Gedanken auf Zeitreise unterwegs. Bei unserem Besuch befreite er kurzentschlossen ein wertvolles Pergament aus dem Jahr 1497 von seiner Schutzhülle.

Zum Vorschein kam das Brückenprivileg von Maximilian I. Damit gewährte der Kaiser den Linzern das Recht, eine Donauüberquerung — die damals dritte im Herzogtum Österreich — zu errichten. Der



Alkohol sanierte die Finanzen.

Anschließend führte uns Kaska in das 18. Jahrhundert. Die Quellen aus dieser Zeit sind spärlich, haben doch 1823 die Linzer 90 Prozent ihrer Akten entsorgt. Damit wollten sie Platz für ein neues Amt schaffen.

KAISERLICH. Kaiser Maximilians Brückenprivileg von 1497 gewährte der Stadt das Recht, eine Donauüberquerung zu errichten.

Deshalb sind nun Rechenbücher der Stadt nur für jedes zehnte Jahr im vorangegangenen Zeitraum vorhanden. Immerhin gewähren uns auch diese Unterlagen faszinierende Einblicke in das Alltagsleben unserer Ahnen. So erfahren wir aus dem Band von 1720, was damals die wichtigsten Einnahmequellen der Stadt waren: Getränkesteuer und Einkünfte aus der städtischen Brauerei.

Braune Vergangenheit. Das Archiv setzt sich auch mit der Nazizeit in Hitlers Heimatstadt auseinander. Es hat einige Bände zu diesem Themenkreis publiziert. Bei der Anbringung von Gedenktafeln gehen die Mitarbeiter allerdings selektiv vor. Keinesfalls wollen sie Versammlungsorte für Rechtsradikale

Fotos: Sokoloff, Archiv der Stadt Linz

**Die Kunst
des Einrahmers.
Achten Sie
auf die Signatur!**

Berghammer
BILDER. RAHMEN. GALERIE
Herrenstraße 4, 4020 Linz
0664-410 90 75



schaffen. Deshalb beschränken sie die Gedenktafeln auf die Opfer der Nazis und fokussieren nicht auf die Täter. Die Archivare durchforschen auch Linzer Namensgeber. So wurde der nach einem NS-Künstler benannte „Reslweg“ in „Meinhartweg“ umgetauft.

Bürokratie. In erster Linie dient das Archiv der städtischen Verwaltung. Es dokumentiert Amtshandlungen und gewährt einen Überblick des Aktenlaufs. Notfalls haben die Beamten sofort Zugriff auf wichtigste Unterlagen. So wird Rechtssicherheit für das Magistrat hergestellt. 90 Prozent des Archivs besteht aus Akten ab dem 20. Jahrhundert.

Elektronische Speicherung. Die wertvollsten Bestände des Archivs werden auch digitalisiert. Das ist eine Mammutaufgabe für die 15 Mitarbeiter und zwei Lehrlinge. Eine Einzelperson würde 770 Jahre benötigen, um alle Unterlagen einzuscannen. Große Teile des Archivs stehen schon jetzt elektronisch zur Verfügung.

Übersiedlung. Ab 2029 wird das Neue Rathaus saniert. Dafür werden die Beamten das Archiv übersiedeln müssen, welches aus 19.000 Meter langen Regalbrettern mit Akten besteht. Sie alle stabil zu verpacken, bedeutet eine enorme Herausforderung. Die aufwändigen Vorbereitungen haben bereits begonnen. ■

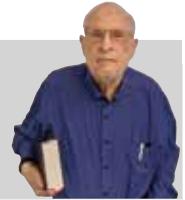
ANGEBOT DES ARCHIVS

Geschichte zum Nachlesen

Die Leistungen für die Linzer Bürger

SERVICE-EINRICHTUNG: Zu den Aufgaben gehören die Publikation von Büchern über die Geschichte der Stadt – v.a. über die Nazizeit, die elektronische Übermittlung von Unterlagen gegen Kostenersatz (viele stehen schon auf der Homepage zur Verfügung) sowie die Bereitstellung von Infos für die Ahnenforschung. Außenstehende können den Lesesaal des Archivs besuchen, wobei Termine vorher zu vereinbaren sind. Mail-Kontakt: archiv@mag.linz.at oder Tel: 0732 7070 2973

Dr. Stephen SOKOLOFF HISTORISCHE STRASSEN



Bereits um 1226, etwa gleichzeitig mit der Anlage des Hauptplatzes, begannen die Linzer die Stadtpfarrkirche zu errichten. Anfangs entwickelte sich ein Hof rund um dieses Gotteshaus. Später entstanden Bürgerhäuser um den Platz, der als Markt-

Der Pfarrplatz in Linz

und Versammlungsort, aber auch als Friedhof, diente. Markant ist auch das ehemalige Jesuitenkloster, worin heute die Kunstuniversität untergebracht ist. Der Name „Pfarrplatz“ ist spätestens seit dem 16. Jahrhundert urkundlich belegt. Von 1649 bis 1653 erfolgte der barocke Umbau der Kirche. Innerhalb ihrer Mauern sind das Herz und die Eingeweide des Kaisers Friedrich III. bestattet, welcher 1493 in Linz verstarb. Anton Bruckner wirkte dort als Stadtpfarr-Organist in den Jahren von 1855 bis 1868.

Foto: Archiv der Stadt Linz

DENKWÜRDIG.

Überschwemmter Stadtpfarrplatz 1954.



Danke!

vier-pfoten.at/spende

Tierschutz. Weltweit.

VIER PFOTEN

© 2024 FOUR PAWS

Vom Samen zum CHRISTBAUM

Der abenteuerliche Werdegang der Nordmantanne als echtes Naturprodukt

Franz Schwarz muss weit vorausplanen. Die Setzlinge, die zu seiner Plantage „Tannentraum“ gelangen, werden erst in sieben Jahren verkaufsfähig. Schon bei ihrer Ankunft sind sie drei Jahre alt. Man hat sie im Kaukasus – in Georgien oder Südrussland – geerntet, weil die wenigen mitteleuropäischen Samenplantagen mit „geschlechtsreifen“ Tannen den Bedarf nicht decken können. In einer österreichischen Baumschule sind sie mehrmals umgepflanzt und für ihre weitere Entwicklung fit gemacht worden. Nun 30 cm hoch, sind sie aber noch nicht außer Gefahr. Landen nämlich Krähen auf ihren zarten oberen Spitzen und brechen diese ab, stört das ihr weiteres Wachstum. Dann sind sie unverkäuflich. Deswegen versieht Schwarz seine Schützlinge mit vertikalen Vogelstäben, die sie höhenmäßig überragen.

Geruchsarm. Bei uns zieren Christbäume 80 Prozent der Haushalte, vorwiegend Nordmantannen. Diese weihnadelige Art ist gut haltbar und wird in verschiedenen Varianten angeboten. Ein Manko: Sie verströmen kaum weihnachtlichen Duft. Da neuere, geruchsintensivere Züchtungen sich erst im Entwicklungsstadium befinden, greifen manche Kunden zu den wohlriechenden Edeltannen. Zur Auswahl stehen außerdem Föhren und Zirben.



BAUMAKTION.

Jeder Kunde, der mit der Dezemberausgabe des „CITY!“ kommt und den Christbaum-Beitrag vorzeigt, erhält von Franz Schwarz 10 % Rabatt.

Weihnachtliche Klobürste. 400.000 Christbäume werden jährlich in Oberösterreich geerntet, weitere 100.000 importieren große Anbieter. Die eingeführte Ware ist zwar etwas kostengünstiger, aber weit weniger haltbar. Man muss sie nämlich frühzeitig ernten. Kunstbäume aus China sind, nach Ansicht von Schwarz, eine schlechte Alternative. Einige werden, meint er, ähnlich wie Klobürsten hergestellt, sind teuer und vergilben bald. Zu Recht ist er auf sein Naturprodukt stolz. Im Hauptberuf Innenarchitekt, verschafft ihm die Forstarbeit Entspannung. Seine Plantage in Gallneukirchen ist rund um die Uhr für potenzielle Käufer offen. Mittels eines Kärtchens kann man in Eigenregie sein Wunschgewächs reservieren und den Baum kurz vor den Feiertagen abholen. Auch Topfbäume stehen zur Verfügung.

Neues Brauchtum. Bei uns begann der Siegeszug des Christbaums nach 1918, wobei es sich genau genommen um einen heidnischen Brauch zur Wintersonnenwende handelt. Langsam eroberte er die Wohnzimmer städtischer Bürger und fand erst in den 50er Jahren Aufnahme in bäuerlichen Stuben. Dort stand das Sparmotiv im Vordergrund, weshalb zunächst jene Bäume aus dem Wald genommen wurden, die man ohnehin entfernen wollte.

HINTERGRUND

Oh Tannentraum!

Wir verlosen 5 Weihnachtsbäume

GEWINNSPIEL. Der Verkaufsstandort von „Tannentraum“ befindet sich im Pro-Kaufland in Linz-Urfahr, Altomontestraße 23. Obwohl das Pro-Kaufland derzeit geschlossen ist, ist die Zufahrt über das Autohaus Sonnleitner möglich. Die Plantage, wo man auch Bäume reservieren kann, ist am Liftweg in Gallneukirchen. Das CITY! verlost auf www.city-magazin.at zudem 5 Bäume im Maximalwert von jeweils 50 Euro. Die Gewinner erhalten einen Gutschein, den sie in beiden Verkaufsstellen einlösen können. Mehr Infos zu den Öffnungszeiten etc. unter www.tannentraum.at oder telefonisch unter 0676/7088-983



Fotos: Sokoloff, KIA, AdobeStock



Martin Winkler
Landesrat

**MEHR
ENERGIE
für Oberösterreich**

Der Winkler-Plan für ein
starkes Oberösterreich

derwinklerplan.at

Anzeige

Am 20. Oktober 2025 schrieb Kurt Praszl aus Wels Motorsportgeschichte: Mit dem 650 PS starken Kia EV6 GT stellte er am Red Bull Ring einen neuen Rundenrekord für straßenzugelassene Elektroautos auf – 1:49,39 Minuten, über sieben Sekunden schneller als der bisherige Bestwert. Doch Technik allein macht keine Rekorde. Es wäre sogar noch schneller gegangen, ist sich Praszl sicher. „Die Asphalttemperatur hat beim Versuch nur rund fünf Grad betragen. Ideal wären 20. Aber dennoch, es war schon eine tolle Erfahrung“, so der zweifache Familienvater zu *CITY!*.

Mit Sicherheit. Praszl, 56 Jahre alt, Manager im Finanzbereich, ist seit Jugendtagen glühender Motorsportfan. Über historische Rennserien fand er zum Rundstrecken-Rennsport. Sein Kia-Händler Gregor Greinecker brachte ihn auf die Idee, den EV6 GT zu testen – und der Ehrgeiz war geweckt. Für Praszl ist der EV6 GT mehr als ein Rekordbrecher: „Das einzige Auto, mit dem ich einen Rundenrekord fahre und



RASANTER TYP.

Der 56-jährige Kurt Praszl ist

Manager bei Layer Finance und laut

eigenen Worten „leidenschaftlicher Familienvater“.

DER SCHNELLSTE WELSER

Kurt Praszl: Der Mann hinter dem Rekord am Red Bull Ring

danach im Eco-Modus sicher mit der Familie heimkomme.“

Geübte Fahrer. Sicherheit ist Kurt Praszl ein großes Anliegen. „So sehr der Kia EV6 ein tolles Auto ist, so sehr ist es

aber wichtig, dass so ein starkes Auto nur von geübten Fahrern gelenkt wird. Also bitte nicht nachmachen“, sagt Praszl, der in frühen Jahren auch leidenschaftlicher Motorradfahrer war. ■

Foto: KIA

↑
**Baum
wipfel
pfad**
Salzkammergut

27 bis **11**
NOV JAN

LICHTERZAUBER
AM GRÜNBERG IN GMUNDEN

JETZT NOCH MAGISCHER!

www.treetop-walks.com/salzkammergut

Anzeige

Weil es ohne Regeln **NICHT GEHT**

Land Oberösterreich hat „Hausordnung“ für das Bundesland präsentiert



PRÄSENTIERTEN PLÄNE.

Integrations-Experte und Soziologe Kenan Güngör,
LH Thomas Stelzer und LR Christian Dörfel.

1 3 Punkte umfasst die „ÖÖ-Hausordnung“. Etwa „Jeder Mensch hat Würde und verdient Respekt“, „Freiheit endet dort, wo die Freiheit des anderen beginnt“ oder die Gleichberechtigung von Männern und Frauen, ebenso wie die Ablehnung von Extremismus oder Bekenntnisse zur deutschen Sprache, zu Leistung, gegenseitiger Rücksicht im öffentlichen Raum und Gewaltfreiheit. „Hilfe für alle, die sie wirklich brauchen – nicht für jene, die sie ausnutzen“, lautet ein weiterer Punkt. Man schätze Vielfalt, diese dürfe aber nicht andere Grundregeln untergraben, und Religion stehe nicht über dem Gesetz. Zudem solle man „Werte und Gewohnheiten achten“ und sich ehrenamtlich engagieren.

Politik gibt Kurs vor. Dieses Regelwerk sei unabdingbar, stellte VP-Integrationslandesrat Christian Dörfel fest. Denn im Land ob der Enns leben rund 280.000 Menschen aus 172 Ländern: „Da ist es logisch, dass unterschiedliche Denkweisen, unterschiedliche Bräuche, unterschiedliche Lebensformen aufeinanderprallen. Und daher brauchen wir eine Klammer, die diese vielfältige Gesellschaft zusammenhält.“ Dahinter steht auch VP-Landeshauptmann Thomas Stelzer, der bereits mit Deutschpflicht-Vorgaben, der Initiative von Sachleistungskarte für Asylwerber in der Grundversorgung und jetzt eben der Hausordnung klare Kante zeigt.

Reaktionen. Für FP-Klubobmann Thomas Dim soll die Hausordnung Zugewanderten „in aller Klarheit vermitteln, welches Verhalten wir uns für das Zusammenleben in Oberösterreich erwarten“. Integration verlange „Fleiß und die Bereitschaft der Migrantinnen, sich anzupassen. Wer dazu nicht bereit ist, darf auch keinen Zugang zu unserem Sozialstaat haben“. Die Grünen sprechen von einer Marketing-Aktion, NEOS-Landessprecher Felix Eypeltauer meinte: „Alles richtig, aber nichts Neues“.

GEFLATTER. Botanischen Garten Linz lockt mit tropischer Schmetterlingsschau

Bis zum 22. Februar kann man im Ausstellungshaus im Botanischen Garten wieder eine Tropische Schmetterlingsschau bewundern. Die Falter, die man täglich zwischen 9 und 16 Uhr besuchen kann, stammen aus nachhaltigen Zuchtfarmen in Asien, Afrika und Amerika. Dabei informieren Schautafeln über Lebensweise, Entwicklung und Besonderheiten der Falter. „Damit sich die sensiblen Insekten wohlfühlen, wurde das Ausstellungshaus erneut in ein tropisches Refugium verwandelt – mit speziellen Futterstellen, exotischer Bepflanzung, zusätzlichen Licht- und Wärmequellen sowie kleinen Wasserstellen. Etwa 20 verschiedene Arten sind zu entdecken – „Eine seltene Gelegenheit“ so Umweltstadträtin Eva Schobesberger (Die Grünen).



Bezahlte Anzeige

Weihnachtszauber in Linz – Genuss trifft Handwerkskunst!

Martin Hajart
Martin Hajart
Vizebürgermeister der Stadt Linz

linz.at

L_nz

Anzeige

GELD

CHRISTKINDL. Plus 2,55 % für Handelsangestellte

Am Ende der dritten Verhandlungsrunde für die rund 430.000 Angestellten und 20.000 Lehrlinge im Handel haben sich die Sozialpartner noch rechtzeitig vor Beginn des Weihnachtsgeschäftes auf einen Abschluss geeinigt. Somit steigen ab 1. Jänner die Mindestgehälter in der Branche um 2,55%. Zudem wurde beschlossen, den Lehrabschluss-Bonus auf 250 Euro für ausgezeichneten Erfolg sowie 200 Euro für guten Erfolg zu erhöhen.



BREMSE. Zurückhaltung trifft den Einzelhandel

Laut einer Studie des Beratungsunternehmens Deloitte dämpft aktuell vor allem die nach wie vor relativ hohe Inflation die Weihnachts-Kauflaune. Die meisten Landsleute planen ein Geschenkbudget von 100 bis 500 Euro für Gutscheine oder als Geldgeschenke, für gemeinsame Zeit/ Ausflüge oder Spielzeug. Die Kaufentscheidung wird dabei bei mehr als der Hälfte der Befragten meist vom Preis geleitet – Händler- und Online-Rabattschlachten scheinen deshalb wohl wieder vorprogrammiert, je näher Heilig Abend rückt.



1,5 % FIX-ZINS.

Denn das Land schießt 2 % zu. Die durchschnittliche Summe der heuer geförderten Darlehen: 100.000 Euro.

Eigenheim-Förderung wird 2026 fortgesetzt

Fixzins gilt nun für die nächsten 10 Jahre

Für die vom Land geförderten Hypo-Wohnbaurdarlehen wird es eine Verlängerung mit geänderten Konditionen geben – das kündigten FP-LH-Stv. Manfred Haimbuchner und Hypo OÖ-Chef Klaus Kumpfmüller an. So soll es für Häuslbauer in den nächsten zwei Jahren geförderte Darlehen mit 35 Jahren Laufzeit geben. Der Fixzins von 1,5 Prozent gilt dann für 10 Jahre, nicht wie bisher für 20 Jahre. Für die restlichen 25 Jahre (bisher 15) ist eine variable Verzinsung auf Basis des Drei-Monats-Euribor vorgesehen.

Gleiches Recht für alle. Gefördert werden wie bisher Eigenheime, Reihen- und Doppelhäuser sowie der Ab-

bruch eines Hauses bei gleichzeitigem Neubau eines Eigenheims. Neu: Auch der Kauf einer neuen Eigentumswohnung (Tiefgaragenplätze mitberücksichtigt) wird künftig gleich gefördert. Haimbuchner zufolge werden heuer wieder rund 1.000 Eigenheime gefördert, was auch für 2026 realistisch erscheint. Im Vorjahr waren es 851, 2023 gar nur 759. „Wir schaffen mit der Eigenheim-Förderung Verlässlichkeit, Planungssicherheit und Perspektive“, so Haimbuchner. Kumpfmüller meint, dass gerade die Errichtung von Einfamilienhäusern wieder einen Aufschwung erlebt, eben weil es diese Förderung gibt. Der Zinszuschuss kostet das Land jährlich rund 18 Millionen Euro.

FOKUS

UMFRAGE. Bürger sind zufrieden mit Regierung

Mit der Landesregierung – in der aufgrund des Proporzsystems neben den Koalitionären ÖVP und FPÖ auch die SPÖ und Grünen mit am Tisch sitzen – sind die Bürger laut einer Imas-Umfrage im Auftrag der OÖVP zufrieden. Selbst unter reinen SP- und FP-Wählern ist der Wert mit 57 % hoch. Und auch der renommierte Politologe Peter Filzmaier fand in den OÖN trotz so mancher Kritik lobende Worte für die VP/FP-Koalition im Land: „Schwarz-Blau hat es in Oberösterreich geschafft, Einigkeit zu zeigen“.

SONNTAGS OFFEN. Wels glänzt in der City länger

Die Welscher Weihnachtswelt ist nicht mehr aus dem Weihnachtskalender wegzudenken. Wohl auch deshalb wurde während der imagerträchtigsten Veranstaltung der Stadt eine Ausnahmeregel für zeitlich und örtlich begrenzte Sonntagsöffnungszeiten vom Land OÖ genehmigt. Davon können selbstständige Unternehmer, die an den Sonntagen bis Heilig Abend - und natürlich ohne Mitarbeiter - zwischen 14 und 18 Uhr ihr Geschäft öffnen.



Anzeige

IN Glucks Tascherl
 INTERSPAR
 ✦ Karteilage im Wert oder via Spar-App sammeln
 ✦ Mit Glück den Monatskonto im BSK zurückzahlen
 ✦ Bei der Schlussverlosung am 11.4.26 ein Auto gewinnen
 (ab 100€ Einzahlung in den BSK) (Einmalzahlung Last-Wegscheid, keine Einzahlung in den BSK)
 *Gewinnmaximal 1x, ohne Mehrfachgewinn. 20 und 30€ Gewinn möglich

BARES, EIN AUTO & MEHR GEWINNEN*

Ein SEAT
 im Wert von ca. 15.000 Euro

Name: _____
 Telefon oder E-Mail: _____

SCHLUSSVERLOSUNG 11. APRIL 2026

INTERSPAR Linz-Wegscheid
 Helmholtzstraße 15, 4020 Linz
 Ab 10 Uhr ein tolles Programm im Festzelt



Alles auf **SCHIENE**

Der Wagen rollt mit dem Fahrplanwechsel weiter



OÖ-PARTNER. ÖBB-Regionalmanagerin Eva Hackl, LR Günther Steinkellner, und OÖ-Verkehrsholding GF Klaus Wimmer.

Der jährliche Fahrplanwechsel – heuer am 14. Dezember – bringt in Oberösterreich auf mehreren Strecken Vorteile für Öffi-Nutzer. So kommt es etwa im Zentralraum auf der Strecke Garsten-Linz zu Änderungen – dann

kann man mit dem REX in 34 Minuten von Steyr nach Linz fahren. „Wenn das jemand in der Hauptverkehrszeit mit dem Auto schaffen sollte, dann würde ich ihn bewundern, wenn er die Geschwindigkeitsregeln einhält“, so FP-

Verkehrslandesrat Günther Steinkellner schelmisch. Die Westbahn schafft eine engere Taktung über den gesamten Tag hinweg, sodass zwischen Wien Westbahnhof und Linz (zwischen 5.38 Uhr und 21.08 Uhr) sowie von Westen kommend (zwischen 7.22 und 22.52 Uhr) alle 30 Minuten ein Zug fährt. Traun (Bezirk Linz-Land) bekommt einen Stadtbus mit vier Linien und die Linzer Lokalbahn (S5) nach Eferding ändert am Abend ihre Abfahrtszeit, um einen Umstieg aus dem Railjet Xpress aus Wien zu ermöglichen.

Erfolgreiche Bilanz. Zwischen 2019 und 2025 habe man in Oberösterreich den Nah- und Regionalverkehr um sieben Millionen Fahrplankilometer ausgebaut, das sei ein Plus von 15,8 Prozent, allein heuer habe man 180.000 Fahrplankilometer bei Regional- und Stadtbussen ergänzt und 30.000 bei den Regional- und Lokalbahnen. Eine weitere gute Nachricht: Einen Fahrermangel gibt es nicht mehr. Mehr Infos zu allen Fahrplanänderungen: www.ooevv.at

Foto: LandOO

Du sorgst vor.

Mit der fondsgebundenen Pensionsvorsorge Fonds4Life.

Jetzt auch mit nachhaltiger Veranlagung!

Die Oberösterreichische versichert.

Die Veranlagung in Finanzinstrumente kann mit erheblichen Verlusten verbunden sein.

Ein Basisinformationsblatt (BIB) mit den wesentlichen Anlegerinformationen ist unter www.versich.at abrufbar.



oberösterreichische versich.at

Raiffeisenlandesbank
Oberösterreich



FROHE WEIHNACHTEN

UND VIEL GLÜCK UND ERFOLG
IM NEUEN JAHR!

raiffeisen-ooe.at/dankesagen

Dr. Peter WEIXELBAUMER
SPRICHT KLARTEXT ...



Der Weg zum Erfolg ist wie ein Slalomkurs beim Schifahren: Wer die richtige Linie findet, kommt gut und rasch ins Ziel. Wer stur „Schuss“ fährt, düst am Erfolg vorbei. Und wer einfädelt, ist ebenfalls raus. Drei häufige Stolperfallen auf der Erfolgspiste:

ERFOLG: Fahren Sie doch besser Slalom!

Die „**Starrer-Blick-Falle**“. Viele fixieren verkrampft die Herausforderungen – oder das Ziel, den Erfolg. Und verlieren damit den Überblick. Erfolg ist immer eine Kombination aus Konzentration und Konsequenz mit Übersicht, Souveränität, Flexibilität und Lockerheit.

Komfortzone = Problemzone „Ich bleib' lieber da, wo ich mich auskenne“. Ja, Routine kann eine Erfolgsquelle sein. Aber bedenken Sie: Man lernt nur außerhalb der eigenen Komfortzone. Dort ist's zwar manchmal ungemütlich, aber wirklich besser werden kann man nur hier.

Die Angst vor dem Fehler. Wer alles tut, um Fehler zu vermeiden, kommt nicht vom Fleck. Erfolg heißt ausprobieren, scheitern dürfen, wieder aufstehen. Wenn Sie Angst vor dem Versagen haben: Fragen Sie sich, was ist das Schlimmste, das Ihnen passieren kann? Meistens ist die Antwort darauf sehr beruhigend.

Peters Tipp: So wedeln Sie souverän Richtung Erfolg: Sehen Sie Hindernisse wie beim Slalom als Tore, die Sie mit Schwung umfahren können. Und nicht als Mauern, die unüberwindbar sind. Fahren Sie wo nötig „auf Sicht“: Das bremst zwar die Geschwindigkeit, gibt Ihnen aber Sicherheit. Und bringt Sie so Ihrem Ziel näher. Und vergessen Sie nicht: Erfolg braucht Flow – nicht Stillstand. Schöne Feiertage und viel Erfolg für 2026!

Dr. Peter Weixelbaumer ist Chef der cs2 Communication & Strategy Services GmbH (www.cs2.at) und Speaker/Berater.



GEFRAGTE ANLAUFSTELLE.
Das BFI OÖ ist erste Adresse für berufliche Weiterbildung und für Menschen mit Migrationshintergrund.

BILDUNG für Stadt & Land

BFI OÖ und BBRZ feiern dieses Jahr besondere Jubiläen

Das Berufsförderungsinstitut Oberösterreich (BFI OÖ) zählt heute zu den führenden Bildungsanbietern im Land. Gegründet wurde es 1960 im Festsaal der Arbeiterkammer Linz – damals als Verein mit dem Ziel, Erwachsenen den Zugang zu Bildung zu erleichtern. Seither hat sich das Institut kontinuierlich weiterentwickelt und prägt die Bildungslandschaft maßgeblich.

Beachtliche Dimensionen. Die Dimensionen sind beachtlich: Rund 900 Trainer unterrichten in etwa 3.200 Kursen an 22 Standorten in Oberösterreich. Damit bleibt das BFI seinem Grundsatz treu: Bildung muss leistbar und zugänglich sein – für alle, die sich weiterentwickeln wollen. Heute ist das BFI Oberösterreich die erste Adresse für den Zweiten Bildungsweg, für berufliche Weiterbildung und für Menschen mit Migrationshintergrund. Das Angebot reicht von Fachkräfteausbildung über Gesundheits- und Sozialberufe bis hin zu digitalen Kompetenzen. Damit reagiert das Institut auf die Anforderungen einer Arbeitswelt, die sich rasant verändert.



GF Stefan Oppl

Spezifische Trainings. Neben klassischen Kursen setzt das BFI OÖ auf maßgeschneiderte Lösungen: Projekte im Auftrag öffentlicher Institutionen, betriebsspezifische Trainings und individuelle Weiterbildungen für Unternehmen und deren Mitarbeiter. Wobei das BFI natürlich auch auf Trends reagiert, wie Geschäftsführer Stefan Oppl sagt. „Die grüne und digitale Transformation

verändern alle Branchen tiefgreifend und schneller als je zuvor. Der klassische Lebensberuf gehört der Vergangenheit an – entscheidend ist heute, Menschen mit fachlichen und überfachlichen Kompetenzen zu qualifizieren, damit sie Veränderungen aktiv mitgestalten können“, so Oppl. Zu den Auftraggebern zählen das Land OÖ, das Arbeitsmarktservice (AMS OÖ), das Sozialministeriumsservice (SMS), der Österreichische Integrationsfonds (ÖIF) sowie europäische Förderprogramme wie Erasmus+ und der Europäische Sozialfonds. Auch Lehrlinge profitieren von praxisnahen Programmen, die den Einstieg ins Berufsleben erleichtern.

50 Jahre BBRZ. Eine historische Verbindung besteht zum Beruflichen Bildungs- und Rehabilitationszentrum (BBRZ), das 1975 aus Beteiligungen und Vereinsgründungen entstand. Dieses feierte heuer sein 50-jähriges Bestehen – ein Meilenstein, der die langjährige Zusammenarbeit und den gemeinsamen Einsatz für berufliche Qualifikation unterstreicht. ■

HINTERGRUND

2,8 Millionen Lehreinheiten

Das BFI ist im ganzen Land gefragt **STARK.** Das Berufsförderungsinstitut ist die größte Bildungseinrichtung der Arbeitnehmervertretung und wird von der AK und dem ÖGB getragen. Österreichweit verzeichnet es jährlich sogar rund 20.000 Bildungsveranstaltungen. Infos: www.bfi-ooe.at



**HYPO
OOE**

Deine Finanzen? Nehmen wir persönlich.

Chancen nützen, Risiken minimieren.
Wir beraten dich und finden das Investment,
das zu dir passt – persönlich.

So weit muss Bank gehen.

Anzeigen

Probieren Sie gerade Hörgeräte?

**Bevor Sie sich entscheiden – hören Sie sich Neuroth an.
Kommen Sie zu Neuroth, dem Preis-Leistungs-Sieger*.
Gemeinsam finden wir die Hörlösung,
die perfekt zu Ihnen passt.**

Neuroth-Fachinstitute 4x in Linz
Landstraße 32/EG · Tel.: 0732/771 817
Wiener Straße 55 · Tel.: 0732/601 044
Afritschweg 4/7/EG · Tel.: 0732/922 242
Linz-Urfahr · Hauptstraße 52 · Tel.: 0732/700 385
neuroth.com

QR-Code
scannen &
Termin online
buchen.



Bringen Sie
Ihr aktuelles
Angebot mit – für
eine faire, unverbind-
liche Vergleichs-
beratung.



NEUROTH

*Befragung zu 23 Unternehmen im Oktober 2025, imwf.at

KEINE GNADE BEI DER JÄNNERRALLYE IN OÖ.

Der SKODA Fabia RS Rally II von Michael Lengauer muss einiges aushalten.

Auch Firmen aus Linz und Wels sponsern den Hatrrick-Anwärter.



NEXT GENERATION.

Mit Kart-Rookie Sebastian Egger (li).



FOKUSIERT.

Lengauer - im Broterberuf Lokführer - peilt bereits den dritten Sieg an.

HATTRICK bei Jännerrallye?

Michael Lengauer möchte nun im Jänner seinen dritten Sieg in Folge feiern

Das neue Jahr startet in Oberösterreich mit einem sportlichen Highlight, die 39. Jännerrallye steht am Programm. Zwei Mal in Folge hat Lokalmatador Michael Lengauer (31) das Event im Mühlviertel – das vom 2. bis 4. Jänner über die Bühne gehen wird und auch zahlreiche Besucher aus dem Zentralraum begeistert – für sich entscheiden können. Ein erneuter Triumph wird aus seiner Sicht aufgrund der starken Konkurrenz schwer, ist aber natürlich möglich und das erklärte Ziel. 18 Sonderprüfungen und 166 Kilometer sind zu absolvieren, und Lengauer zählt auf alle Fälle wieder zu den Topfavoriten auf den Sieg. „Es muss alles zusammenpassen, die Reifenwahl muss stimmen, es darf keine technischen Gebrechen am Auto geben, das nötige Glück gehört dazu, und natürlich muss die eigene Leistung stimmen“, so Lengauer, der bereits drei Wochen vor der Rallye täglich das Wetter im Auge hat, um sein Auto – einen Skoda Fabia RS



Michael Lengauer

Rally 2 – ideal abzustimmen. Denn das besondere an der Jännerrallye ist nicht nur der Flair mit rund 140.000 Zuschauern, sondern auch Schnee und Eis, die die Sonderprüfungen besonders spannend und herausfordernd werden lassen. Auf der Jagd nach dem Hatrrick – dies gelang bisher nur dem legendären Franz Wittmann – wird Lengauer in seinem Wagen von Co-Pilot Jürgen Rausch unterstützt. Außerhalb des Fahrzeugs sind für Lengauer natürlich seine Sponsoren wichtig, neben dem Wettanbieter Interwetten sind auch oberösterreichische Unternehmen wie Babaric aus Linz oder GT Gerätetechnik aus Wels dabei. Gemeinsam mit seinem starken Team im Rücken will er den Hatrrick schaffen: „Wenn man die Rallye zwei Mal hintereinander gewonnen hat, gibt es nur ein Ziel: ein drittes Mal zu gewinnen.“

Nachhaltig. Ein Motorsportspektakel dieser Größenordnung ist in Österreich ein wahres Highlight, das nur mit der Formel 1 in Spielberg oder der Moto

GP vergleichbar ist. Möglich machen dieses besondere Wochenende in OÖ. unter anderem über 800 ehrenamtliche Helfer. Zusätzlich zum Sporthighlight setzen die Verantwortlichen auch ein grünes Zeichen. Sie zeigen, dass sich Motorsport und Klimaschutz miteinander verbinden lassen. Denn mit 12.000 gepflanzten Bäumen seit dem Jahr 2019 hat man ein kleines Wäldchen in der Region entstehen lassen. ■

HINTERGRUND

Timetable Jännerrallye 2026

140.000 Zuschauer werden erwartet
LOS GEHTS. Freitag 2. Jänner: Startschuss der Jännerrallye mit dem Shakedown am Nachmittag und der Fahrerpräsentation am Abend in der Messehalle Freistadt.
 Samstag 3. Jänner: Start der 166 Kilometer langen Rallye mit den ersten fünf Sonderprüfungen, die je zwei Mal befahren werden.
 Sonntag 4. Jänner: Vier Sonderprüfungen werden am Abschlussstag je zwei Mal absolviert, die Siegerehrung findet am Abend in der Freistädter Messehalle statt.

**BEST
OF!**

Advent wie im Märchen

Grottenbahn hat nach 120 Jahren nichts an Faszination eingebüßt

Seit 1. November befinden sich die Drachen Lenzibald und Sebastian im verdienten Winterschlaf. Aber in Kürze werden sie großen wie kleinen Besuchern der Grottenbahn am Linzer Pöstlingberg wieder Feuer unter dem Hintern machen. Denn das Märchenreich öffnet seine Pforten an jedem Adventsonntag (30.11., 7., 14. und 21.12. sowie am Marienfeiertag (Montag, 8.12.) jeweils von 10 bis 17 Uhr, und der Drachenzug dreht dabei natürlich auch wieder fleißig seine Runden. „Advent wie im Märchen“ heißt das Sonderangebot der Linz AG am Berg – und die hat nach nun bald 120 Jahren tatsächlich nichts an Faszination eingebüßt.

**TOLL.
Sebastian
ist mit
dabei.**



Glitzer-Programm. Und zur Vorweihnachtszeit glänzt die Grottenbahn auch mit einem Adventprogramm. Es gibt Mitmachtheater, Märchenerzählungen oder etwa auch einen nostalgischen Standmarkt am Märchen-Hauptplatz.

Extra-Dienst. Und um die Wartezeit aufs Christkind zu verkürzen, hat die Grottenbahn sogar an Heiligabend (Mittwoch, 24.12.) von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Danach kehrt sie wieder ein, die Stille unterm Linzer Hausberg.



**O DU FRÖHLICHE.
Drache Lenzibald dreht Advent-Runden.**

Fotos: LinzAG

**THOMMY TEN
AMÉLIE van TASS**
WELTMEISTER DER ZAUBERKUNST
ERLEBE DIE GRÖSSTE MENTALHAFT-SHOW DER WELT!

**DO 26.03.26
TIPSARENA LINZ**

**DREIFACH
ZAUBERHAFT
DIE LAS VEGAS
SHOW**

RECHTER MANAGEMENT PRÄSENTIERT

**DIE MÖNCHE DES
SHAOLIN
KUNG FU**

**DO 09.04.26
BRUCKNERHAUS LINZ**

**FR 17.04.26
STADTHALLE WELS**

THE MUSICAL STORY OF
ELVIS
THE BEST ELVIS EVER

**MO 30.11.26
BRUCKNERHAUS LINZ**

TICKETS & INFOS: nxp.at, oeticket.com, 02742 71400

Stimmungsvolle Advent- und Weihnachtsfahrten im Nostalgiezug

Die ÖGEG bringt dich im Advent zu den schönsten Weihnachtserlebnissen. Mit der Nostalgiebahn geht es zu traditionellen Advent- und Weihnachtsmärkten sowie zu besonderen Themenfahrten für Groß und Klein.

Am **13.12.25** fährt die Nostalgie-E-Lok von Ampflwang über Linz nach Admont – zu einem der schönsten Weihnachtsmärkte Österreichs.

Auf der Museumsbahn Ampflwang–Timelkam sorgen am **06. & 07.12.25** Dampflok und Nikolaus für leuchtende Kinderaugen – mit Überraschung für jedes Kind.

Termine:

Nikolofahrten: **06. & 07.12.25**
Adventmarkt Admont: **13.12.25**

Info & Buchung: www.oegeg.at | +43 664 408 76 64



Anzeigen



PARTY IS BACK.

Mit „Happy New Linz“ wird der Jahresauftakt 2026 auch in der Stahlstadt wieder groß gefeiert. Das Team um Bgm. Prammer, STR Lang-Mayerhofer und HYPO-Boss Kumpfmüller freuen sich drauf.

→ SCHON GEHÖRT?

Neuaufgabe: SILVESTER-PARTY

Nach sechs Jahren Pause feiert Linz wieder im Herzen der City

Mit dem Ausbruch von Corona im Jahr 2020 hat die Landeshauptstadt keine Silvesterpartys mehr veranstaltet. Pläne für eine Neuaufgabe in Sachen „Silvester-Feier in Linz“ gab es daher schon länger – nun wurden Details dazu bekannt gegeben. Das Ergebnis: Am Hauptplatz sowie am Alten Markt (Altstadt) soll heuer nun wieder die Neujahrs-Post abgehen.

Kulinarik, Sekt & DJs. Das Programm – das von Gastrobetrieben natürlich auch kulinarisch unterstützt wird – beginnt am 31.12. bereits um 14 Uhr mit dem Hypo OÖ Silvesterlauf und einem Kinderprogramm ab 15 Uhr am Alten Markt. Beim abendlichen Programm sind dann unter anderem mit dabei: Shooting-Star Alexander Eder, die Kärntner Newcomerin Julia Steen und Shinade, eine Linzerin mit karibischen Wurzeln, das DJ-Duo „Justfränds“ und „2:tages:bart“. Nähere Infos zum Silvesterprogramm finden Sie online www.linz.at/happynewlinz

Eintritt frei. Und das Beste daran, gerade in Zeiten hoher Fortgeh-Preise: Der Eintritt wird frei sein. Zugangskontrollen sollen aber dafür sorgen, dass Feuerwerkskörper und Böller bei der Neuaufgabe der Linzer Silvester-Party in der City nicht gezündet werden. „Mit Happy New Linz wollen wir den Menschen in unserer Stadt einen unvergesslichen Jahreswechsel ermöglichen“, so SP-Bürgermeister Dietmar Prammer. Die Hypo OÖ ist als Hauptsponsor mit dabei. „Wir waren von der Idee sofort begeistert. In Verbindung mit unserem Silvesterlauf, mit dem die Party am Hauptplatz eröffnet wird, schaffen wir eine perfekte Symbiose aus Bewegung und Feierlaune“, so Vorstandsvorsitzender Klaus Kumpfmüller. Diese Initiative freut auch VP-Tourismus- und Kulturstadträtin Doris Lang-Mayerhofer (ÖVP): „Eine belebte Innenstadt schafft Frequenz und erzeugt damit Wertschöpfung und wirtschaftliche Impulse für die Betriebe vor Ort.“

Weitere Highlights. Wer zuvor noch das Silvesterkonzert mit dem „Johann Strauss Ensemble“ im Musiktheater am Volksgarten erleben will, kann das in zwei Vorstellungen tun (17 Uhr und 20 Uhr). Dabei schickt Russell McGregor das Publikum mit viel Charme und Witz ins neue Jahr. Im Brucknerhaus widmen Josef Sabaini als Dirigent und Stehgeiger seine „Philharmonices mundi“ den letzten Tag des Johann Strauss-Jahres dem Jubilar.

Auch Wels & Steyr feiern. Der Jahreswechsel beginnt in der Eisenstadt traditionell mit dem Silvesterschmieden am Stadtplatz (10 bis 14 Uhr). Walter Gugglberger schmiedet Glücksbringer für das neue Jahr und auch die kleinsten Besucher werden dabei in die Geheimnisse dieses faszinierenden Handwerks eingeführt. Und in Wels ist traditionell die Tanzschule Hippmann mit einem kreativen Event-Potpourri eine heiße Adresse. Allen Lesern wünschen wir einen guten Rutsch ins neue Jahr! ■

Ellen Sandberg
Rauhnächte
Am Heiligabend belauscht die 22-jährige Pia ihre Eltern und erfährt, dass sie adoptiert wurde. Schon immer fühlte sie sich fremd, jetzt hat sie Gewissheit. Auf der Suche nach ihrer Herkunft reist sie in das winterliche Wasserburg am Inn, den Heimatort ihrer Mutter.
Verlag: Der Audio Verlag



Andreas Gruber
Herzfluch
Privatdetektivin Elena Perint ist auf der Suche nach einem zu Unrecht freigesprochenen Mörder. Ihr Fall führt sie schließlich nach Griechenland. Dorthin sind auch Elenas Mann Peter und sein Kollege Dino Scatozza unterwegs. Unter Zeitdruck versuchen sie, eine vermisste junge Urlauberin zu finden – als sich die Spuren plötzlich kreuzen.
Verlag: Der Hörverlag



John Irving
Königin Esther
Jimmy Winslow hat zwei Mütter. Honor, die ihn aufzog, schickt ihn als Studenten von New Hampshire nach Wien, wo er Vater werden soll. Das Wien der 60er-Jahre ist ein Ort voller Geheimnisse und Versuchen, und Jimmy ist stets auch auf der Suche nach seiner leiblichen Mutter Esther.
Verlag: Diogenes Verlag



Als CD-Hörbuch und/oder Download verfügbar.



Kabarett

200 x WAGNER & CO

Nach ausverkauften Häusern in der Heimat und umjubelten Gastspielen in München, Zürich und Bozen ist es nun auch in Linz wieder so weit: Am 12.12.2025 verwandelt sich das Volkshaus Franckviertel in eine Impro-Bühne. David Wagner und sein Spitzen-Ensemble präsentieren unter dem Titel „200x WAGNER & CO“ einen Angriff auf die Lachmuskeln, mit Gratis-Drink im Foyer und einer kleinen Überraschung.

► **Datum:** 12. Dezember, 19:30 Uhr
Ort: Volkshaus Franckviertel, Linz
Info: www.wagnerundco.at

Buchpräsentation

Stahlstadt im Umbruch

Mit dem 9. Band der Reihe „LiNZ-Zeitgeschichte“ führt der Linzer Autor und Verleger Manfred Carrington unter dem Titel „Stahlstadt im Umbruch“ auf eine Zeitreise von den 70er- in die 90er-Jahre. Im Linzer Posthof präsentiert er sein 248-Seiten Werk mit 500 Fotos. Das CITY! verlost drei Bücher: www.city-magazin.at

► **Datum:** 11. Dezember 18 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



AUCH FÜR MÄNNER. In der Schau „Mädchen*sein!? Vom Tafelbild zu Social Media“ sind auch Werke von Dorothee Golz (li.) und Rosa Rendl zu sehen.

MÄDCHEN im Lentos
 Junges Frau-Sein im Wandel der Zeit

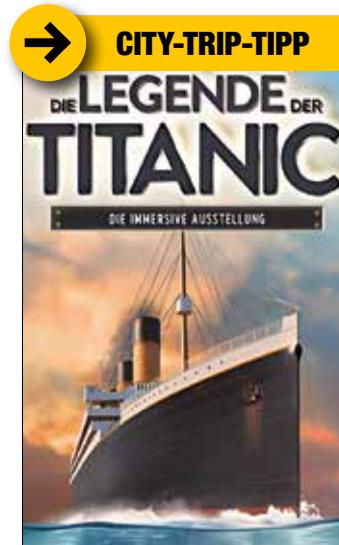
Eine feministische Ausstellung, die das Bewusstsein für das Ungleichgewicht der Geschlechter schärft - das will das Lentos Kunstmuseum Linz mit seiner dritten großen Gruppenausstellung des heurigen Jahres mit dem Titel „Mädchen*sein!? Vom Tafelbild zu Social Media“. Dabei werden Rollenbilder in 165 Künstler-Arbeiten aus acht Jahrhunderten gezeigt.

Vielfältige Schau. In der Ausstellung wird der Bogen gespannt von „dem Mädchen als Objekt des männlichen Blicks“ bis zum „Subjekt als

Gestalterin der ganz eigenen Identität“, so Lentos-Direktorin Hemma Schmutz.

Prominente Warnung. Der Linzer SP-Bürgermeister Dietmar Prammer merkte an, dass die neue Lentos-Ausstellung „Bewusstsein für Gleichstellung schafft“. Zugleich warnte er vor „neuen Institutionen wie Social Media“, die Mädchen eben auch wieder mit neuen Vorschriften zu bestimmen versuchen. ■

► **Datum:** bis 6. April 2026
Ort: Lentos, Linz
Info: www.lentos.at



Wer demnächst einen Wien-Ausflug plant und zudem Titanic-Fan ist, für den ist ein Besuch in der Marx-Halle ein Muss. „Die Legende der TITANIC immersive Experience“ versteht sich als multimediales Erlebnis bei dem Technik, Emotion und Zeitgeschichte miteinander verbunden werden. Es gibt Augmented und Virtual Reality, ein begehrtes Metaversum, detailgetreue Nachbildungen sowie 360°-Projektionen rund um den Unfall des Schiffes im Jahr 1912. Und natürlich gibt es auch den Schiffsbug, auf dem man sich in Kate Winslet und Leonardo di Caprio-Pose fotografieren lassen kann.

► **Datum:** bis Mai 2026
Ort: Marx-Halle, Wien
Info: www.marxhalle.at



Das Landestheater Linz präsentiert
 eine Produktion von Limelight Live Entertainment in Zusammenarbeit mit Stage Entertainment

PRETTY WOMAN
DAS MUSICAL

Buch: Garry Marshall & J.F. Lawton
 Musik und Liedtexte: Bryan Adams & Jim Vallance

Based on the Touchstone Pictures motion picture written by J.F. Lawton

Presented by arrangement with Music Theatre International
www.mtishows.eu

DAS PERFEKTE GESCHENK!

14.07. – 09.08.2026
Musiktheater Linz

Kartenservice 0732 7611-400 | landestheater-linz.at



WITZ DES MONATS

Treffen sich zwei Rosinen. Fragt die eine: „Warum trägst du denn einen Helm?“, darauf erwidert die andere: „Na ja, aus Sicherheitsgründen – ich muss doch nachher noch in den Stollen ...“



SPRUCH DES MONATS

„Dezember kalt mit Schnee, gibt's viel Korn und Klee.“

Ein kalter, schneereicher Dezember gilt als gutes Zeichen für die kommende Ernte.

WOHER KOMMT DER NAME „SILVESTER“?



Silvester heißt so, weil der letzte Tag des Jahres nach dem Todestag von Papst Silvester I. benannt wurde. Dieser Tag wurde im Jahr 1582 mit der Kalenderreform zum offiziellen Ende des Jahres ernannt, und zu Ehren des Heiligen, der am 31. Dezember 335 starb, als „Silvester“ bezeichnet.

BIZARRO



SCHWEDENRÄTSEL

Eisenbahnfahrzeug	erster griech. Buchstabe	Bodenart	Hautbalmung	Kfz-Z. Ried im Innkreis	Star in „Matrix“: Carrie-Anne ...	Hawaii-Insel	Begrenzung	Sinn-gedicht (Mz.)	Augendeckel	fächerförmiges Palmblatt	Abk.: erhaben	ägypt. Gott
▶		▼	▼			▼		chem. Grundstoff				
Schloss	▶				engl.: Oberhaupt			südd.: unterhalb		Ex-Bundespräsident († 1950)		Südfrucht
Herbig-Film: „D. Schuh des ...“		schott. Seeloch		Geigenvirtuose († 2002)	▶							
▶		▼			Kopfbedeckung	▶		gleiche Jacke und Pulli	Futter für Vogeljunge		Ein-samkeit	griech.: halb...
Löffelbiskuit	bibl. Prophet		Likör-Weißwein-Getränk	östr. Bildhauer † 1952	Gymnasialklasse	ital. Name des Ätna	▶			biblischer Architekt		
▶	▼		▼	▼		Nebenfluss des Arno (I)	Hafenstadt in Südkorea		Inhaltslosigkeit	Fluss durch Ostengland		
▶			Gärmittel	▶						holl. Käsestadt		
Gehilfe (Kurzwort)	benachbart, unweit		franz.: Gold	▶		Futhark-Zeichen	▶		IATA-Wort: London	Koseform von Therese		
▶	▼	englisch: Kunst	▶			Kellertier	▶					
ugs.: erschöpft		Mutter des Hermes	▶			griechischer Wortteil: Luft...	▶					
englisch: sie			südlichstes Bundesland	▶								

■	A	K	T	T	M	O	K	X	W	■
■	E	L	E	K	A	A	A	A	A	■
■	P	A	L	A	I	S	S	S	S	■
■	M	A	N	I	T	U	S	S	S	■
■	H	A	N	I	D	E	R	H	A	■
■	N	A	N	I	H	U	T	E	I	■
■	N	O	A	H	E	I	E	I	E	■
■	B	I	S	K	O	T	E	I	E	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	H	A	R	O	R	F	E	R	N	■
■	A	S	S	I	H	E	F	E	P	■
■	A	S	S</							



Theater Nostalgiekasperl

Der Nostalgiekasperl gastiert am 24. Dezember im Volkshaus Neue Heimat (Vogelfängerplatz 4, 4030 Linz). Beginn ist um 14.30 Uhr, freie Platzwahl in der Reihenfolge des Eintreffens. Es ist keine Voranmeldung notwendig und eine tolle Gelegenheit für die Kinder das Warten auf das Christkind zu verkürzen, aber auch für die Eltern zu Hause die letzten geheimen Weihnachtsvorbereitungen zu treffen.

► **Datum:** 24. Dezember, 14 Uhr
Ort: Volkshaus Neue Heimat, Linz
Info: www.kinderfreunde.at

Messe Wein & Genuss kommt

Auf Hochtouren laufen bei Vinaria – Österreichs führender Zeitschrift für Weinkultur - bereits die Vorbereitungen für die Messe WEIN & GENUSS am 13. & 14. Februar 2026 im Linzer Design Center Linz. Tickets kann man sich bei oeticket sichern.



► **Datum:** 13. & 14. Februar 2026
Ort: Design Center, Linz
Info: www.vinaria.at



STIMMUNGSVOLL. Der Advent bekommt im Landestheater einen besinnlichen Rahmen.

Oberösterreichisches ADVENTSINGEN

Ein Ereignis, das zur inneren Einkehr beiträgt

Im Advent 2025 präsentiert das Landestheater Linz mit „...und alle Finsternis entflohen ihren Herzen!“ ein besonderes Erlebnis: Unter der Regie von Joachim Rathke wird die Weihnachtsgeschichte eindrucksvoll neu erzählt. Maria und Josef suchen eine Herberge, Engel verkünden die Botschaft, Hirten hören sie – und allegorische Gestalten wie Neid, Geiz oder Stolz zeigen die dunklen Seiten des Lebens. Mit der Geburt Jesu bricht das Licht an und Hoffnung vertreibt die Finsternis.

Gekonnte Inszenierung.

Das Stück verbindet stimmungsvolle Volksmusik mit einfühlsamem Schauspiel

und einem fantasievollen Bühnenbild. Künstlerisch geleitet von Florian Groß, musikalisch von Reinhard Gusenbauer und begleitet von Moderatorin Christine Haiden entsteht gemeinsam mit dem Ensemble des Linzer Adventsingens und weiteren Gruppen aus Oberösterreich, Salzburg und Südtirol ein intensives Zusammenspiel aus Bild, Wort und Klang. Besonders berührend ist, dass nicht nur Musik und Text wirken, sondern auch ein starkes Gefühl von Gemeinschaft entsteht.

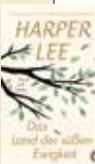
► **Datum:** 12. Dezember, 19:30 Uhr
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at

➔ SCHON GELESEN?

Carmen Korn
In den Scherben das Licht
 Hamburg, 1946: In den Trümmern der zerbombten Stadt treffen Gert und Gisela aufeinander. Zwei junge Menschen, die ihre Familien verloren haben und die nun in diesem harten Nachkriegswinter nach Hoffnung suchen. Sie finden sie im Keller eines Hauses, das der einstigen Schauspielerin Friede Wahrlich gehört.
Verlag: Rowohlt Kindler



Harper Lee
Das Land der süßen Ewigkeit
 Harper Lee (1926-2016), Verfasserin des berühmten Romans »Wer die Nachtigall stört«, ist eine der größten und wichtigsten amerikanischen Autorinnen, dennoch ist über ihre schriftstellerischen Anfänge bisher nur wenig bekannt. In »Das Land der süßen Ewigkeit« werden nun acht bisher unveröffentlichte Erzählungen präsentiert.
Verlag: Penguin



Salman Rushdie
Die elfte Stunde
 Indien, England, Amerika – die großen Stationen in Salman Rushdies Leben bilden auch die Schauplätze seines Erzählungsquintetts, in dem er sich mit der elften Stunde des Lebens auseinandersetzt, der Zeit, in der das Leben und der Tod immer näher aneinanderrücken.
Verlag: Penguin



Liebe Leseratten, auf www.city-magazin.at verlosen wir immer wieder tolle Bücher.



Avatar 3: Fire and Ash

Fantasy. Sully und Neytiri haben nach dem Ende von „Avatar 2“ das Wasserreich des Metkayina-Clans zu ihrer neuen Heimat gemacht. Doch in Frieden werden sie dort nicht verweilen können. Schließlich lebt Miles Quaritch weiterhin. Sinnt er noch auf Rache nachdem sein Sohn Spider ihn gerettet hat, aber wieder zu Jakes Familie zurückgekehrt ist?

Filmstart: 17.12.2025



Spongebob: Piraten Ahoi

Komödie. SpongeBob, der auch zu den Großen gehören möchte und Mr. Krabs seinen Mut beweisen will, folgt dem Fliegenden Holländer – einem mysteriösen, verwegenen Geisterpiraten. Ein buntes Abenteuer für alle Fans. Auf www.city-magazin.at verlosen wir 3 x 2 Tickets inklusive Popcorn und Cola im Hollywood Megaplex in der PlusCity.

Filmstart: 20.12.2025





Tarzan

Musical. Ein atemberaubendes Dschungel-Abenteuer.

► **Datum:** 4. & 5. Dezember
Ort: Stadttheater, Steyr
Info: www.steyr.at



The Sound of Ice

Jugendsinfoniekonzert. Die faszinierende Klangwelt des Eises.

► **Datum:** 9. Dezember, 16 Uhr
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at



Es klingt und singt ...

zur Weihnachtszeit. Die Schüler der Landesmusikschule Wels.

► **Datum:** 10. Dezember, 19 Uhr
Ort: Minoriten, Wels
Info: www.wels.at



Salzburger Advent

Musik. „A Wunder ist gescheh'n“ mit vielen neuen Liedern.

► **Datum:** 4. Dezember, 20 Uhr
Ort: Brucknerhaus, Linz
Info: www.kdschroeder.at



FIVA: Alles leuchtet 2025

HipHop. Die Rapperin kehrt für einen Abend zurück nach Linz.

► **Datum:** 6. Dezember, 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Jim Funnell's Word Out

Konzert. Musikalisches Abenteuer, das sich von innen heraus entfaltet.

► **Datum:** 9. Dezember, 20 Uhr
Ort: Schlachthof, Wels
Info: www.wels.at



Stermann & Grisseemann

Kabarett. „Gags, Gags, Gags“, das siebente Liveprogramm der beiden.

► **Datum:** 10. Dezember, 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Adam und Eva

Oper. Ein scharfzüngiges Plädoyer für die Freiheit des Menschen.

► **Datum:** ab 4. Dezember, 20 Uhr
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at



dArtagnan: Herzblut Tour

Konzert. Das 6. Album der Folk-rockers ist prall gefüllt mit Hits.

► **Datum:** 6. Dezember, 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Funnel Jazz Quartet

Jazz. Eine wunderbare Band aus Paris mit Martin Berauer.

► **Datum:** 9. Dezember, 20 Uhr
Ort: Alter Schlachthof, Wels
Info: www.schlachthofwels.at



Maß Für Maß

Komödie. William Shakespeares Werk über Wien.

► **Datum:** ab 11. Dezember, 19:30 Uhr
Ort: Schauspielhaus, Linz
Info: www.landestheater-linz.at



Andreas Vitasek...

Spätlese. Die Zeitenwende aus der Sicht eines satirischen Einzelgängers.

► **Datum:** 4. Dezember, 20 Uhr
Ort: Posthof, Linz
Info: www.posthof.at



Ein Stück Weihnachten

Kindertheater. Ein Muss in der Vorweihnachtszeit.

► **Datum:** 7. - 21. Dezember
Ort: Kuddelmuddel, Linz
Info: www.kuddelmuddel.at



Weihnachten mit Peter...

... und seinen Freunden. Nik Rasponnik spielt Peter Alexander.

► **Datum:** 7., 14., 21. Dezember
Ort: Theater in der Innenstadt, Linz
Info: www.theater-innenstadt.at



Wiener Blut

Operette. Vereint Nostalgisches und Seltenes von Johann Strauss.

► **Datum:** ab 10. Dezember
Ort: Musiktheater, Linz
Info: www.landestheater-linz.at



Irish Christmas

Konzert. Ohrenschmaus mit dem Oö. Irish Folk-Kultensemble.

► **Datum:** 12. Dezember, 19:30 Uhr
Ort: Kornspeicher, Wels
Info: www.kornspeicher.at



Fotos: Barbara Páitffy, Salzburger Advent, Mariendom, Reinhard Winkler

ZAUBERHAFT AB 21. NOVEMBER

LICHTERWELT

IM IKUNA + NATURRESORT

**Jetzt
Ticket
sichern!**

www.ikuna.at/lichterwelt

- ✦ 2 km langer Lichterpfad
- ✦ Punsch und Verköstigungsstände
- ✦ Eislaufen und Stockschießen
- ✦ Feuer- und Weihnachtsshows

**24. Oberbank
LINZ DONAU
MARATHON**

12.4.2026

11./12.04.2026

RUN THE STEEL CITY

JETZT ANMELDEN: www.linzmarathon.at

Tell Me About It

Hörspiel. Gelöste Stimmung an einem Abend im September 2047

- ▶ **Datum:** 14. Dezember, 17 Uhr
- Ort:** Theater Phoenix, Linz
- Info:** www.theater-phoenix.at



Hot Pants Road Club

Konzert. „A very funky Christmas“ ist Titel und Motto zugleich.

- ▶ **Datum:** 19. Dezember, 20 Uhr
- Ort:** Spinnerei Traun
- Info:** www.kulturpark.at



➔ Vorschau Jänner 26



IM CITY-DREIECK.
Auch Tarzan, Moulin Rouge und die Schöne und das Biest sind dabei.

Toxische Pommes

Kabarett. „Wunschlos unglücklich“ schonungslos, lakonisch, lustig.

- ▶ **Datum:** 16. Dezember, 20 Uhr
- Ort:** Posthof, Linz
- Info:** www.posthof.at



Analog Rhythm

Musik. Rave before Christmas von Analog Rhythm.

- ▶ **Datum:** 20. Dezember, 20 Uhr
- Ort:** Alter Schlachthof, Wels
- Info:** www.schlachthofwels.at



Advent am Dom

Markt. Der besondere Weihnachtsmarkt in Linz.

- ▶ **Datum:** bis 23. Dezember
- Ort:** Domplatz, Linz
- Info:** www.adventamdom.at



Turbobier

Konzert. Mit der 10-jahres-Tour zurück zu den Anfängen.

- ▶ **Datum:** 18. Dezember, 20 Uhr
- Ort:** Kulturverein Röda, Steyr
- Info:** www.roda.at



Herbert und Mimi...

... **Advent, Advent.** Ein Kindertheater kurz vor Weihnachten.

- ▶ **Datum:** 20. & 21. Dezember
- Ort:** Akku, Steyr
- Info:** www.akkus-tey.com



Das große Silvesterkonzert

Konzert. Das Johann Strauss-Jahr wird noch einmal gewürdigt.

- ▶ **Datum:** 31. Dezember, 19:30 Uhr
- Ort:** Brucknerhaus, Linz
- Info:** www.brucknerhaus.at



90 Jahre Rauch & Schall

Ausstellung. Reise durch die Geschichte der Tabakfabrik Linz.

- ▶ **Datum:** 31. Dezember 2026
- Ort:** Tabakfabrik, Linz
- Info:** www.tabakfabrik-linz.at



Die Nacht der Musicals - Das Original

Broadway-Glamour im oö Städtedreieck: „Die Nacht der Musicals“ vereint auch 2026 wieder die größten Musical-Hits. Im Jänner auch mit dabei: Wicked, Tanz der Vampire, Mamma Mia, Cats, Frozen und The Greatest Showman – mit starken Stimmen, Tanz und opulenten Kostümen. Zu erleben im heimisches Zentralraum am 3.1.2026 im Brucknerhaus Linz, am 5.1.2026 im Stadttheater Wels und am 6.1.2026 im Stadttheater Steyr.

- ▶ **Datum:** 3., 5. und 6. Jänner 2026
- Ort:** Linz, Wels und Steyr
- Info:** www.kdschroeder.at

Lass die Sonde in dein Herz

Kabarett. Ein Programm von Seppi Neubauer.

- ▶ **Datum:** 19. Dezember, 20 Uhr
- Ort:** Posthof, Linz
- Info:** www.posthof.at



Rudy Giovannini

Weihnachtskonzert. Ein Weihnachtskonzert der besonderen Art.

- ▶ **Datum:** 22. Dezember, 20 Uhr
- Ort:** Stadttheater, Steyr
- Info:** www.steyr.at



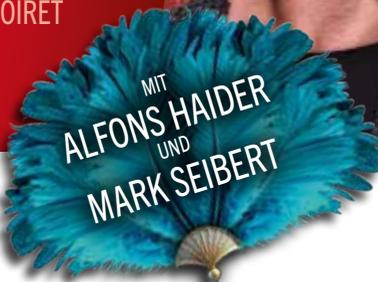
EIN KÄFIG VOLLER NARREN

La Cage aux Folles

16. Juli bis 22. August 2026

Musik & Gesangstexte von **JERRY HERMAN** | Buch von **HARVEY FIERSTEIN** | Nach dem Stück „Ein Käfig voller Narren“ von **JEAN POIRET**

Deutsche Übersetzung von **ERIKA GESELL & CHRISTIAN SEVERIN**



MIT **ALFONS HAIDER** UND **MARK SEIBERT**

mörbisch **see Fest spiele**
Wir geben dem See eine Bühne

Sichern Sie sich hier Ihre Tickets



Bundesministerium Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport



**ZEICHNEN
LERNEN**



770 DKFS/Distr. Bulls

065 DKFS/Distr. Bulls

FRAG

doch mal...

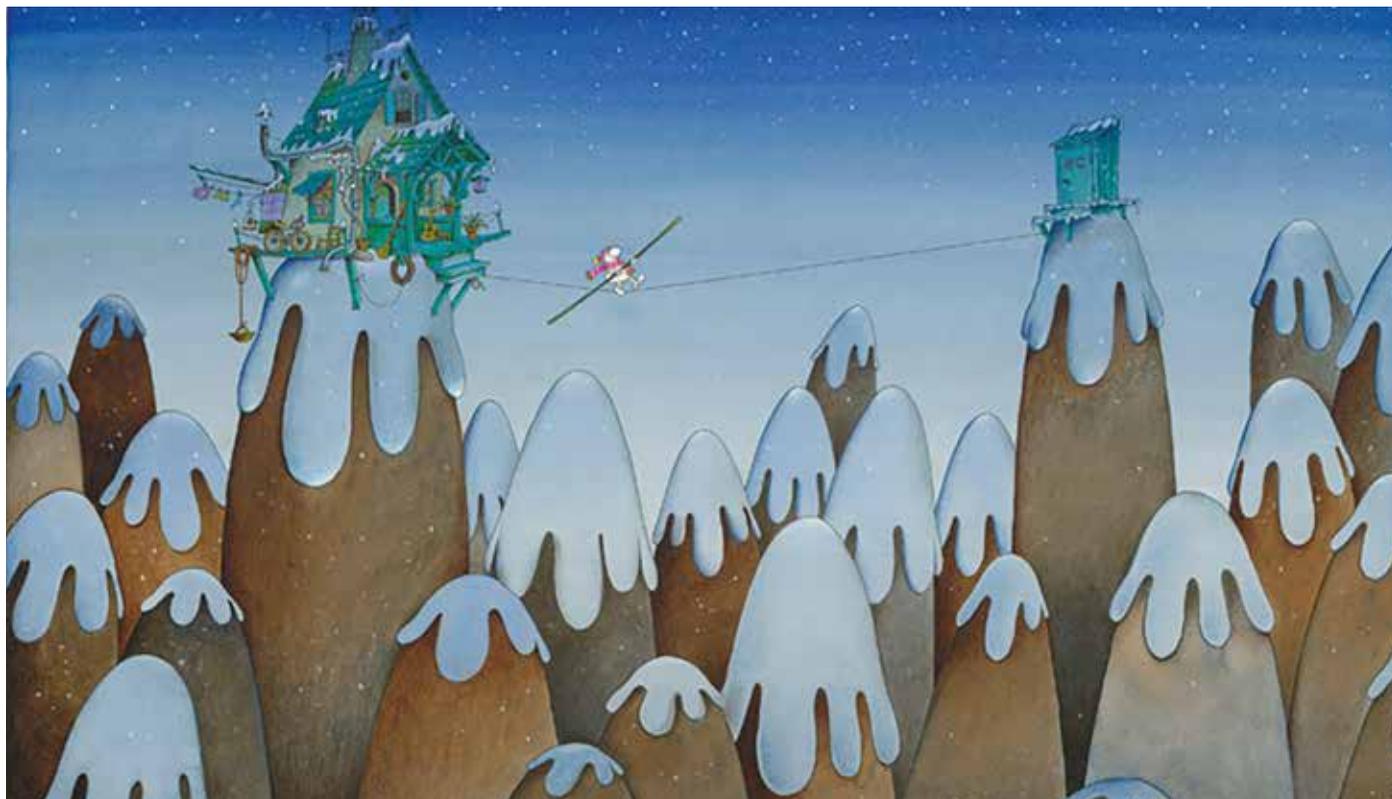


**Woher hat das Alphabet
seinen Namen?**

Die ersten beiden Buchstaben des griechischen Alphabets heißen „Alpha“ und „Beta“. Die beiden Buchstaben wurden zu einem Wort zusammengesetzt und bezeichnen stellvertretend alle Buchstaben. In Deutschland sagt man auch ABC und verwendet somit die drei ersten Buchstaben des Alphabets.

242 Distributed by Bulls

© I. Schmitt-Menzel / WDR mediagroup GmbH / Die Sendung mit der Maus © WDR



KULT IM CITY! EIN MORDILLO, DER HERAUSFORDERUNGEN NICHT SCHEUT!

LEUTE

BESTELLT. Markus Raml nun auch in der PVA



Markus Raml, Linzer Wirtschaftsband-Bezirksobmann und Steuerberater, wurde jüngst in die Kurie der Pensionsversicherungsanstalt berufen. Er übernimmt somit Verantwortung in einer zentralen Institution der Sozialversicherung. Raml betonte angesichts seiner Berufung die Bedeutung einer starken sozialen Absicherung. Wirtschaftsband-Landesobfrau Doris Hummer gratulierte und hob Ramls Fachkompetenz hervor.

NEU. Ab 2026 hat auch Linz Standort-Manager



Jürgen Landerl-Brameshuber wird ab 1. Jänner 2026 Linzer Standortmanager. Der 46-jährige bringt bereits Erfahrung im Einzelhandel mit. „Mit Jürgen Landerl-Brameshuber haben wir eine qualifizierte Person gefunden, um den Herausforderungen im stationären Handel zu begegnen“, so Wirtschaftsstadtrat Thomas Gegenhuber.



Urlaubsplanung 2026

Feiertage Urlaubstage Freie Tage insgesamt

April							Mai						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4	5				1	2	3
6	7	8	9	10	11	12	4	5	6	7	8	9	10
13	14	15	16	17	18	19	11	12	13	14	15	16	17
20	21	22	23	24	25	26	18	19	20	21	22	23	24
27	28	29	30				25	26	27	28	29	30	31

Juni							Oktober							Dezember						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4				1	2	3	4	5	6	
8	9	10	11	12	13	14	5	6	7	8	9	10	11	7	8	9	10	11	12	13
15	16	17	18	19	20	21	12	13	14	15	16	17	18	14	15	16	17	18	19	20
22	23	24	25	26	27	28	19	20	21	22	23	24	25	21	22	23	24	25	26	27
29	30						26	27	28	29	30	31		28	29	30	31			

GUT GEPLANT ist LÄNGER frei

Denn die Feiertage fallen heuer sehr günstig

Wie lässt sich mehr aus dem (gefühlten) stets zu knappen Urlaubskontingent herausholen? Mit einem guten Feiertagsplan.

Alle neune. Wer auf Schulferien keine Rücksicht nehmen muss, bekommt nach dem Ostermontag am 6.4. mit nur 4 Urlaubstagen gleich 9 freie Tage am Stück. Im Mai rund um den Tag der Arbeit, um Christi Himmelfahrt und Pfingsten lassen sich bei zwei verlängerten Wochenenden und einem Zwickeltag auch gut Urlaubspläne schmieden. Ansonsten halt im Juni, wo

Fronleichnam am 4.6. liegt und man mit einem Urlaubstag (5.6.) auch das Wochenende verlängern kann.

Herbst-Hits. Ähnlich gut die Ausgangslagen im Herbst und Winter. Rund um den Nationalfeiertag am 26.10. gibt es ein verlängertes Wochenende, das für die Erholung noch viel Ausbaupotenzial hat (satte 9 Tage). Und im Dezember bringt der 8.12 plus ein paar klug gesetzte Urlaubstage erneut ein Freizeitpaket. Und mit nur vier Urlaubstagen ab 24.12.26 hat man am Stück 10 Tage bis zum 3.01.27 frei. ■

START

LEBEN

GEWINNEN. Wir verlosen letzte Klebe-Vignetten

Die nun bereits erhältliche Vignette – erstmals eingeführt 1997 – für die heimischen Schnellstraßen und Autobahnen wird ab 2027 nur noch digital erhältlich sein. Das Pickerl zum Kleben gibt es also nächstes Jahr zum letzten Mal - sie wird in den Farben rot-weiß-rot gehalten und kostet 106,80 Euro für Pkws bzw. für Motorräder 42,70 Euro/Jahr. Auf unserer Homepage www.city-magazin.at verlosen wir drei Stück der Letztaufgabe.



ADIEU, ENGERL & CO. Linz sucht neue Lichter-Deko

Nur noch zweimal Weihnachten, dann soll sie weg, die bereits seit 1993 verwendete Linzer Weihnachtsbeleuchtung. Ab 2027 soll ein effizienteres System die derzeitigen Kosten für Montage, Inbetriebnahme, Demontage und Einlagerung von 388.000 Euro reduzieren. Auch Sponsoring wird angedacht.



MEDIOGENES: Montag zu, muss das denn sein?

Ein Relikt aus der Pandemiezeit, das wir nun nicht mehr los werden

Ja, Corona hat viel verändert. Und auch wenn die Erinnerungen an diese schlimme Pandemie langsam verblassen, so manche Maßnahme – die damals durchaus Sinn machte – wurde bislang nicht mehr zurückgenommen. Mitunter scheint es fast so, als ob so manch „ganz Schlauer“ aus der einst echten Not mittlerweile eine Tugend gemacht hat.

Wir erinnern uns zurück. Vor genau 5 Jahren waren so ziemlich alle Unternehmen im Lockdown, vor allem Restaurants und die meisten Geschäfte blieben sogar dauerhaft zu. So etwas passiert – längst nicht nur in Pandemiezeiten. Aber es gibt doch einen Unterschied: Aus früheren Krisen gingen „überlebende Unternehmen“ oft deshalb gestärkt hervor, weil sie unmittelbar nach Kriegsende, einer Rezession oder eben auch einer Pandemie wieder DA WAREN! Weil sie sofort wieder Flagge gezeigt und Vollgas gegeben haben. Doch das ist dieses Mal anders. Denn selbst in besten Linzer Lagen hat so manches Geschäft am Montag (!) immer noch geschlossen, Freizeiteinrichtungen sperren weiterhin früher zu und so manche Bankfilialen nachmittags gleich überhaupt nicht mehr auf. So wirds aber nix mit dem Aufschwung! Deshalb: Macht doch wieder (länger) auf!

AUFGEKEHRT

ARM-Leuchter san die Linza gaunz bestimmt kane, weil kaum a Stodt gibt jeds Jahr fua de Weihnachtsbeleuchtung 380.000 Euro aus. Aba

Da helle Waunsinn?

am End vom nächsten Joa heisst „Abflug“ fua de teiren Engerl, üba de oiwai graunzt wiad. 2027 wern de Liachta bülliga, fois d' Leit daun no in d' Stodt geh'n und net ois beim Chinesen bestön.





FORMSCHÖN.

Der Akku des um 59.900 Euro erhältlichen Cupra Terramar PHEV fasst 20 kWh, der Tank 45 Liter. Normverbrauch: 0,5 Liter.

SPANISCHER Stadtheld

Cupra Terramar eHybrid fasziniert mit Reichweite & Design

Die noch junge spanische Automarke Cupra zielt vor allem auf ein städtisches Publikum ab. So finden sich Showrooms der Marke in fast allen großen Städten weltweit. Das jüngste Ass im Ärmel hört auf den Namen Terramar, ist ein 4,52 Meter langes SUV und fährt als sogenannter eHybrid mit Benzin- und Elektromotor gleichermaßen vor.

Top-Gesamtpaket. Der optische Auftritt ist sportlich: Die aggressive Frontpartie mit dem charakteristischen Cupra-Grill und den schmalen LED-Scheinwerfern verleiht dem SUV einen

dynamischen Look. Auch die breiten Radkästen und die markanten 20-Zoll-Alufelgen unterstreichen den sportlichen Charakter. Das fahrerorientierte Cockpit besticht mit klarem Layout und intuitiven Bedienelementen. Die Benutzeroberfläche des mittig platzierten HD-Touchscreens ist übersichtlich und reagiert schnell. Die Fahrerassistenzsysteme agieren ohne Fehl und Tadel. Die Sportsitze bieten guten Halt, das Platzangebot ist vorne fürstlich, hinten für die Größe adäquat und dank verschiebbarer Rückbank bietet der Terramar unter der elektrisch aufschwingen-

den Heckklappe 490 Liter Stauraum.

Sportlicher Kombi. Als Plug-in kombiniert der fünfsitzige Fünftürer einen 177 PS starken Vierzylinderbenziner mit einem 116 Pferdestärken Elektromotor. Diese 272-PS-Kombination sorgt bei akzeptabler Traktion für beeindruckende Beschleunigung und agiles Fahrverhalten. Lenkung, Fahrwerk und Bremsen sind top, die rein elektrische Reichweite in der Praxis dank 20 Kilowattstunden (kWh) großem Akku ebenso – vor allem in der Stadt ein Atout. Und noch ein Plus weist der Spanier auf: Der Verbrauch schnell auch bei leerem Akku nicht nach oben.

Fazit. Formschöner, sportlicher Plug-in mit gutem Preis-Leistungsverhältnis. Ideal für abenteuerfreudige Individualisten.

TYPENSCHWEIN

Cupra Terramar – alles klar

Da kommt einem nichts spanisch vor **STARK.** Der Cupra Terramar streckt sich 4,519 Meter in die Länge, 1,869 Meter in die Breite und 1,584 Meter in die Höhe. Als Plug-in fährt der 1,9 Tonnen schwere Wagen mit 272 PS und 400 Newtonmetern Drehmoment vor. So schafft er den Spurt auf Tempo 100 in 7,3 Sekunden. Spitzentempo: 215 km/h. In den Kofferraum packt der grundsolide Fünfsitzer 490 Liter und lässt auch so keine Wünsche offen.

Fotos: Cupra

DER NEUE CUPRA TERRAMAR

AUCH ALS PLUG-IN-HYBRID



Ab € 36.400,-¹

CUPRA

CUPRAOFFICIAL.AT/TERRAMAR

5 JAHRE GARANTIE²

Preise und Boni/Prämien sind unverbindl., nicht kart. Richtpreise/-boni/-prämien inkl. USt. und NoVA, Boni/Prämien werden vom Listenpreis abgezogen. 1) Bereits im Listenpreis berücksichtigt: € 4.000,- Performance-Prämie, € 2.000,- Porsche Bank Bonus und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer Kasko über die Porsche Bank Versicherung, € 1.000,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service-, Wartungsprodukts über die Porsche Bank. Für Boni gilt: Mindestlaufzeit 36 Monate, für Privatkunden. Angebot gültig bis 30.11.2025 (Antrags- und Kaufvertragsdatum). 2) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. Verbrauch: 0,4 – 0,81/100 km. CO₂-Emission: 9 – 18 g/km. Stromverbrauch: 17,6 – 23,9 kWh/100 km. Symbolfoto. Stand 08/2025.



**FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES NEUES JAHR!**



AUTOHAUS PUNZENBERGER

4111Walding, Mühlkreisbahnstraße 5, Tel. +43 7234 83155
www.autohaus-punzenberger.at

Anzeige

SMALL & SMART in der City

Klein, kompakt und elektrifiziert: Die Autotrends 2026 für Städter sind da



Nissan Leaf



NIO Firefly



VW ID. 2all



Toyota AygoX



Honda Prelude



Renault Twingo



Kia EV2



Cupra Raval



Skoda Elroq

Wer glaubt, wegen der E-Mobilität gibt's weniger neue Modelle, irrt gewaltig. Speziell in der Stadt sind E-Autos gefragt; und auch deshalb drängen immer mehr Hersteller auf den Markt. Meistens aus China. Leapmotor ist mit dem Kleinwagen T03 schon seit Jahresanfang hier. Seit Kurzem gesellt sich auch NIO dazu: Mit vorerst vier vollelektrischen Modellen, wobei für Städter der vier Meter lange firefly mit 143 PS und 29.990 Euro Startpreis vermutlich am interessantesten ist.

Honda Prelude und Nissan Leaf. Und auch sonst tut sich viel in Sachen Auto für die Stadt wobei mittlerweile alle Neuheiten vernetzt, technisch hochgerüstet und mit einer Vielzahl an Assistenzsystemen ausgestattet sind. Honda lässt den legendären Prelude als hybriden 4,5-Meter-Sportler aufleben. Dacia pimpte seinen vollelektrischen Stromer Spring auf 100 PS, Toyota

bringt seinen Kleinwagen Aygo X zu Jahresbeginn als Vollhybrid nach Linz, Wels und Steyr, Renault startet im Frühjahr mit dem Bestseller Twingo als E-Tech Electric durch, Mitsubishi setzt auf seinen elektrifizierten, 4,41 Meter langen Grandis und Nissan gönnt seinem 4,35 Meter langen Elektropionier namens Leaf ab dem Frühjahr 2026 ein Comeback in dritter Generation.

Neues von VW und Cupra. Volkswagen plant die Markteinführung des kompakten ID. 2all auf Basis der MEB Entry-Plattform. Dieses Fahrzeug wird sich in der Länge bei etwa 4,05 Metern einordnen und fünf Sitzplätze bieten. Der Einstiegspreis soll unter 25.000 Euro liegen. Auch sonst ist der VW-Konzern umtriebig: Kompakt (4,48 Meter) und bereits erhältlich ist der Skoda Elroq, ebenfalls elektrisch und auf Wunsch auch sportlich. Als RS leistet er nämlich 340 PS. Cupra wiederum

schickt im Frühjahr den elektrischen, vier Meter langen Raval auf die Straßen. Auf dem Weg ist außerdem der Kia EV2, ein kompaktes SUV mit sportlicher Note, dessen Serienversion für Anfang 2026 geplant ist. Mit einer geschätzten Länge von rund vier Metern und vier Sitzplätzen möchte Kia den Einstiegspreis bei ungefähr 25.000 Euro ansiedeln. Neuheiten auf der E-Auto-Seite wird es zudem auch von Hyundai (Ioniq 6 N), Polestar (Polestar 5), Volvo, BMW und Mercedes geben.

Citroën und Fiat mit zwei Sitzen. Ganz klein geht es übrigens auch. Citroën hat sein elektrisches, zweisitziges, maximal 45 km/h schnelles Microcar Ami um die Sonderedition Dark Side (ab 8.890 Euro) erweitert. Dieselbe Plattform nutzt auch der Topolino von Fiat, den es ebenfalls hierzulande gibt und der ebenfalls bis zu 75 Kilometer weit fährt. ■

Ein neuer Anfang, nicht das Ende

Haka-Chef Gerhard Hackl über Freunde und die größte Krise seines Lebens(werks)

IM GESPRÄCH.

Walter Witzany und
Gerhard Hackl (re.).



In einer Zeit, in der unternehmerisches Scheitern oft vorschnell verurteilt wird, braucht es Mut, sich offen zu zeigen und über schwierige Phasen zu sprechen. Mein Gast Gerhard Hackl, Eigentümer des Trauner Traditionsunternehmens Haka, tut hier im *CITY!* Magazin nun genau das. Nach Monaten wirtschaftlicher Turbulenzen, intensiver öffentlicher Diskussionen und persönlicher Angriffe stellt er sich der Situation – ohne Ausflüchte, ohne Beschönigungen. Er spricht über seine Verantwortung, Loyalität und den langen Atem, den er nun benötigt, um Haka wieder auf Kurs zu bringen.

Lieber Gerhard, Du bist doch unternehmerisch schon ein Routinier. Wie konnte es mit Haka so weit kommen?

Vielleicht ist das gerade aus der Routine entstanden, weil ich nach Corona zu sehr im Tagesgeschäft drinnen war und aufgrund der gewaltigen Nachfrage nach weiteren Kapazitäten Ausschau hielt. So kam es zum Kauf des Standortes in Mondsee, der uns zudem Zugang zu wirklich top-qualifizierten Mitarbeitern aus der Region ermöglichte. Für die waren die letzten Monate besonders

schlimm, weil ja der Verkauf durch den Vorbesitzer bereits ein Schock für sie gewesen ist. Wir waren im Vorjahr also zunächst am Limit und konnten mit Mühe und Not unsere Liefertermine einhalten. Und jeder weiß, wie wichtig mir das im-

» Zuerst investierten wir kräftig. Dann kam plötzlich der Einbruch. Gleichzeitig mussten wir aber die höheren Kosten stemmen. Ein Teufelskreis.

mer schon war. Und dann kam plötzlich der Einbruch, deutlich weniger Nachfrage. Viele Bauprojekte wurden einfach eingestellt – auch weil die KIM-Verordnung für viele die Finanzierung erschwerte. Gleichzeitig mussten wir aber dann natürlich höhere Energiekosten, Löhne und Materialkosten stemmen. Ein Rechenfehler bei einem Großprojekt hat uns ebenfalls zu schaffen gemacht. Vor Corona hätte man so einen Fehler vielleicht noch irgendwie wegstecken können, aber unter diesen Umständen, bei dieser Gemengelage, ist das einfach nicht mehr möglich. Diese Spielräume hat man nicht mehr. Ein Teufelskreis.

Haka galt lange als Inbegriff von Ehrlichkeit, Fleiß und Qualität. Hat sich dieses Bild nun verändert?

In der medialen Darstellung jedenfalls. Plötzlich ist das Image beschädigt und du bist der Böse. Über Jahrzehnte habe ich Arbeitsplätze geschaffen und das Unternehmen stabil geführt. Doch wenn dann einmal etwas schiefgeht – in unserem Fall eine verspätete Auszahlung, die wir drei Wochen später vollständig nachgeholt haben – kippt die Außenwirkung sofort. Aus einer einzelnen Verzögerung wird dann in manchen Zeitungen schnell ein riesiges Drama. Das fängst du nicht mehr ein.

Wie sehr hat Dich als jemanden, der das Unternehmen in bereits 3. Generation führt, menschlich getroffen?

Sehr. Ich bin im Unternehmen groß geworden, habe schon 32 Jahre lang Verantwortung im Unternehmen getragen. Und wir haben schon einige Krisen erfolgreich gemeistert. Und dann heißt es plötzlich, ich hätte das Familienwerk zerstört. Dabei habe ich doch zuvor sehr viel aufgebaut, nur halt leider – wie jeder andere Mensch auch – Fehler gemacht, für die ich jetzt ohnehin selbst geradestehe. Aber ich habe die Firma doch nicht „ruiniert“.

Wie hat Dein Vater reagiert?

Er war zu dieser Zeit im Ausland, als die Berichte erschienen. Sogar im Urlaub wurde er darauf angesprochen, was ich angeblich alles falsch gemacht hätte. Aber er steht hinter mir, weil er die Fakten kennt, ein Ehrenmann und deshalb auch mein Vorbild ist.

Wie ist die Situation heute?

Wir führen beide Werke weiter, jedoch mit reduzierter Belegschaft. Mit rund 120 Mitarbeitern produzieren wir an zwei Standorten in Oberösterreich. Das Sanierungsverfahren hat uns Luft verschafft und unsere Handelspartner halten uns die Treue. Der Direktvertrieb hat unter der negativen Berichterstattung gelitten, aber wir haben durchgehend pünktlich geliefert und so viele positive Rückmeldungen seitens der Kunden wie nie zuvor.

Ihr seid auch international gefragt?

Der Schwerpunkt liegt in Oberösterreich, aber wir beliefern ganz Österreich und auch die Schweiz.

Was hast Du aus der Krise gelernt?

Die Kennzahlen müssen konsequent und permanent überwacht werden – egal wie „safe“ man auch glaubt zu sein. Und man darf sich nicht zu sehr im operativen Hamsterrad verlieren, sondern muss Raum für zeitgerechte strategische Entscheidungen schaffen. Denn es ist in Firmen wie mit einer Lokomotive: Selbst nach einer Notbremsung kommt sie nicht sofort zum Stillstand, braucht auch einen viel längeren Bremsweg als ein Auto. Und das muss man gerade heutzutage noch mehr berücksichtigen. **Wie geht es Dir heute persönlich?**

Diese Krise hat Spuren hinterlassen. Schlaflose Nächte, ständiges Grübeln – all das gehört jetzt zu meinem Leben. Aber ich habe mich schon etwas stabilisiert. Die Loyalität der Mitarbeiter, der Zuspruch meiner Familie, die Treue vieler Kunden und Partner hat mir dabei enorm

geholfen. Trotzdem weiß ich: Es wird noch dauern, bis ich drüber hinweg bin.

Gab es auch Verständnis für die Lage?

Gott sei Dank, ja. Die Händler etwa sind selbst ja auch Unternehmer, wissen um die allgemein schwierige Situation.

» Manche Freunde sind plötzlich verschwunden. Andere stehen zu mir. Ich sage seither, dass ich viele Freunde hatte. Die guten sind mir geblieben.

Und auch die Privatkunden haben ihre Erfahrungen in und mit Krisenzeiten. Jeder weiß mittlerweile auch, dass es keine sicheren Arbeitsplätze mehr gibt und die Kosten überall spürbar ansteigen. Man könnte also sagen: Scheitern war noch nie so einfach wie jetzt.

Gönnt man Unternehmern hierzulande eigentlich Erfolg?

Wenn die Leistung stimmt, ja. Unsere Küchen stehen seit Jahrzehnten für Qualität und machen den Kunden lange eine Freude – manche Küchen sind an die 50

Jahre alt und funktionieren zur Freude der Kunden noch immer einwandfrei.

Wenn wir uns in einem Jahr wieder treffen sollten, was würdest Du mir dann gerne erzählen wollen?

Ich hoffe, dass ich dann sagen kann, dass die entscheidenden Phasen erfolgreich gemeistert wurden, dass einige Mitarbeiter mehr Verantwortung im Unternehmen übernommen haben und ich wieder besser schlafen kann (lacht). **Du hast aber, lieber Gerhard, selbst in diesem Krisenjahr nie Dein soziales Tun vernachlässigt...**

Nein, das kann ich nicht. Und das bin ich auch nicht. Wenn man mich ruft und ich helfen kann, bin ich da. Ich habe in der letzten Zeit sogar - ohne es zu müssen - einigen Mitarbeitern private Überbrückungsdarlehen gegeben.

Du hast viele Freunde. Immer noch?

Manche, die früher ständig präsent waren, sind plötzlich verschwunden. Andere stehen unverändert an meiner Seite. Ich sage seither, dass ich viele Freunde hatte. Die guten sind mir geblieben. ■

Frische Fahrpläne

ab 14.12.2025

oövv
Der Verkehrsverbund

Jetzt informieren

Fahrplan-Änderungen im gesamten
Öffentlichen Verkehr in Oberösterreich



Hier geht's direkt
zu den **Neuigkeiten**
aus Ihrer Region

www.ooevv.at



Julia REHBERGER
Kräuterpädagogin & Pilzberaterin

**AUF SCHRITT
& TRITT ...**



Wenn sich der Atem des Winters über Wiesen und Wälder legt und das eifrige Treiben der Ruhe und dem Rückzug weicht, kommen Lebewesen zum Vorschein, welche man oft wenig beachtet.

Relikt aus Ötzis Zeiten – der Zunderschwamm

Die Baumpilze. Wie mystische Treppen sitzen etwa des Zunderschwamms graue Körper an den Stämmen von Birken und Buchen. Er ist kein gewöhnlicher Pilz, er ist ein Relikt aus lang vergangenen Zeiten.

Formbar und doch hart wie Stein.

Unbeweglich und doch ein bewegendes Gemälde. Schon in der Steinzeit

wussten Menschen um seine geheimnisvolle Kraft. Und schon der Gletschermensch Ötzi, trug Stücke des Zunderschwamms mit sich – ein unanzweifelbarer Beweis, dass er schon vor über 5.000 Jahren den Menschen von

Nutzen war. Damals wie heute entzündet man mit seiner filzartigen Schicht Feuer und hält die Glut am Leben. Dieser Eigenschaft verdankt der Zunderschwamm seinen Namen. Doch nicht nur dies, er wird auch nach wie vor für Kleidungs Zwecke verwendet und ebenso als Heilpilz. Er fand Verwendung in der Wundheilung, galt als blutstillend und verhalf als Tee zur Stärkung des Immunsystems und gegen Müdigkeit. Wer ihm begegnet, spürt, dass er mehr ist als nur ein Pilz – er ist Erinnerung, Feuer, Beständigkeit. In seiner rauen Schale ruht das Wissen der Zeit selbst, verborgen, doch für jene spürbar, die dieser Tage mit offenen Augen durch den winterlichen Wald wandern. Sie wollen noch mehr wissen? Meine Workshops finden Sie auf Facebook unter Gesundheitschwester Julia Rehberger oder im Internet: www.deine-gesundheitsschwester.com



PERFЕКTE HALTUNG. Die Debütanten der Traditions-Tanzschule Horn im Linzer Palais des Kaufmännischen Vereins mit seinem glanzvollen Ambiente. Hier findet am 31. 1. der KV-Ball statt. 3 x 2 Tickets verlosen wir auf www.city-magazin.at

BALL-Kalender

Hier sind die städtischen Top-Termine für Ball-Tiger

In den nächsten Wochen geht es wieder rund auf unseren Bällen im Zentralraum. Nachfolgend einige Highlights, die stets bestens besucht sind und somit auch für Veranstalter, Gastro-Betriebe, Künstler und sonstige Ball-Partner eine wichtige Einnahmequelle darstellen. Also, liebe Leser, zeigen Sie sich großzügig, lassen Sie die Sektkorken knallen, amüsieren Sie sich leidenschaftlich und machen Sie Ihre Ballnacht zu einem unvergesslichen Erlebnis.

LINZ

17. Jänner CV-BALL

Palais Kaufmännischer Verein, 19 Uhr
www.cvball.at

23. Jänner MATURABALL HAK/HAS

Palais Kaufmännischer Verein, 19 Uhr
www.palaislinz.at

24. Jänner DEBÜTBALL HORN TANZ

Palais Kaufmännischer Verein, 19:30 Uhr
www.horn-tanz.at

30. Jänner TISCHLERBALL

Palais Kaufmännischer Verein, 18:30 Uhr
www.palaislinz.at

30. Jänner WILDERER GSCHNAS

Design Center Linz, 19:30 Uhr
www.wilderergschnas.at

31. Jänner KV-BALL

Palais Kaufmännischer Verein, 19:30 Uhr
www.palaislinz.at

5. Feb. MATURABALL KHEVENHÜLLER

Palais Kaufmännischer Verein, 18:30 Uhr
www.palaislinz.at

6. Februar GALANACHT DES SPORTS

Brucknerhaus Linz, 20 Uhr
www.galanachtdessports.at

14. Februar PIRATENBALL

Tabakfabrik Linz, 20 Uhr
www.piratenball.at

16. Februar POLIZEIBALL

Brucknerhaus Linz, 20 Uhr
www.brucknerhaus.at

WELS

10. Jänner HIPPMANN'S HAUSBALL

Tanzschule Hippmann Wels, 19 Uhr
www.tanzschule.at

23. Jänner

LEHRABSCHLUSSBALL

OÖ 2026

Stadthalle Wels, 19 Uhr
www.ballbox.at

31. Jänner WELSER

STADTBALL
Stadtheater Greif
Wels, 20 Uhr
www.wels.at

STEYR

17./24. Jänner MATURA-

BALL HLW STEYR
Stadthalle Enns ab 19 Uhr
www.steyr.at





Zuhause GESUCHT

In den Tierheimen warten viele gestrandete Seelen

Black ist 8 Monate alt und ein äußerst lieber, junger Farbenzwerger. Der Feschak ist auf der Suche nach einer passenden Partnerin. Mit anderen Rammlern kommt er nicht so gut zu recht, es ist immer wieder zu Rangeleien gekommen. Er wünscht sich deshalb ein harmonisches Zuhause mit einer netten Kaninchen-dame, mit viel Platz und mit artgerechter Haltung.



»Black«

Manchmal ist der 15-jährige Mr. Brown launisch und mürrisch, aber prinzipiell ist er ein liebenswerter Kater. Er steht gern im Mittelpunkt und lässt sich als Katzenkönig feiern. Am liebsten wäre ihm aufgrund seines Alters ein Zuhause ohne zu viel Wirbel, also ohne kleine Kinder und andere Tiere. Mr. Brown leidet leider an Diabetes und benötigt daher täglich sein Dosis Insulin.



»Mr. Brown«

„Gib dem Menschen einen Hund und seine Seele wird gesund.“

(Hildegard von Bingen, 1098 – 1179, deutsche Mystikerin, Äbtissin, Naturwissenschaftlerin und katholische Heilige).

Die 3-jährige, rot-ge-tigerte Katzendame Mauzi wurde von Passanten gefunden und ins Tierheim Steyr gebracht. Sie ist an-hänglich und kontak-tfreudig, allerdings nur bei Menschen. Ansonsten ist sie eine Einzelgängerkatze, die ihr Zuhause nicht mit ihren Artgenos-sen teilen möchte. Mauzi sucht einen Platz bei Katzenliebhabern, wo es ihr an nichts fehlt.



»Mauzi«

Ein liebevoller Malteser-Rüde ist der 9 Jahre alte Coco. Er wirkt zu Beginn etwas unsicher, fasst aber schnell Vertrauen und ist dann durchaus anhänglich. Er möchte am liebsten immer in der Nähe seiner Be-zugsmenschen sein und bleibt ungerne allein. Für Coco wird ein Zuhause mit ein-fühlsamen Menschen gesucht, die viel Zeit für ihn haben.



»Coco«

Die 5-jährige Degudame Susi wartet ge-meinsam mit ihrer Schwester Bella auf ein neues Zuhause. Sie wollen unbedingt zusammenbleiben und wünschen sich eine große Voliere mit vielen Kletter- sowie Versteckmöglich-keiten. Susi und Bella freuen sich stets über gesunde Leckerlis, sie sind beide sehr aktiv und kuscheln liebend gern miteinander.



»Susi & Bella«

Duke ist 1 Jahr alt und wiegt etwa zehn Kilogramm. Der weiße Mischlingsrüde ist sehr gutmütig und quirlig. Er geht gerne spazieren, mag es beschäftigt zu werden und spielt gerne. Für den jungen und ungestümen Duke werden aktive Hunde-halter gesucht, die mit ihm eine Hundeschule besuchen und ihm genug Auslauf ermög-lichen.



»Duke«

Fotos: Simply Moments, Tierheim Weils, Tierheim Steyr

EIN ABSCHIED IN WÜRDE

Wir sind seit über 30 Jahren ein Familienbetrieb mit Herz und haben uns zur Aufgabe gemacht, trauernde Tierbesitzer in den schweren Stunden des Abschiednehmens zu begleiten und eine würdevolle Verabschiedung von ihrem geliebten Haustier zu ermöglichen.

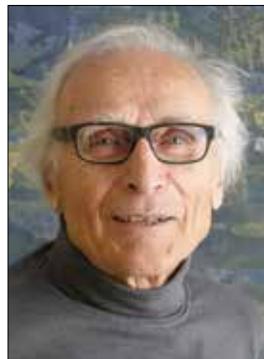
Kontaktieren Sie uns, wir informieren Sie gerne!

www.tierfriedhof-pasching.at • 0699 17872740




CHRISTINE SCHÖPF

Die ORF-Journalistin und AEC-Mitbegründerin prägte die öö. Kulturlandschaft. Am 24. Oktober verstarb sie mit 78 Jahren.


HELMUTH GSÖLLPOINTNER

Der bekannte Künstler, Bildhauer und ehemalige Rektor der Linzer Kunstuni verstarb heuer am 3. Juni mit 91 Jahren.


EDUARD SAXINGER

Der Linzer Top-Anwalt, der auch Träger des Goldenen Ehrenzeichens des Landes OÖ war, starb am 12. Juli mit 77 Jahren.


MATHILDE SCHWABENEDER

Das ORF-Aushängeschild Mathilde Schwabeneder, eine gebürtige Oberösterreicherin, starb am 13. März im Alter von nur 69 Jahren.


BEATE RITTER

Die Koloratur sopranoistin und gebürtige Oberösterreicherin ist im Alter von nur 41 Jahren am 22. Juni verstorben.

Unvergessene LANDSLEUTE

Auch dieses Jahr sind prominente Landsleute von uns gegangen. Manche unter ihnen haben uns sehr früh verlassen. Wir erinnern uns mit diesem Jahresrückblick an diese Persönlichkeiten.

HELMUT SOHMEN

Der aus Linz stammende Unternehmer und Milliardär von Weltruf verstarb am 26.10.2025 im Alter von 86 Jahren in Hongkong.

MARTIN POLLACK

Der in Bad Hall (Bezirk Steyr-Land) geborene Schriftsteller, Übersetzer und Journalist ist am 17. 1. mit 80 Jahren einem Krebsleiden erlegen.

THOMAS DANIEL SCHLEE

Der gebürtige Wiener war von 1990 bis 1998 Musikdirektor des Brucknerhauses Linz und Künstlerischer Leiter des Intern. Brucknerfestes. Er wurde 68 Jahre alt.

FRANZ VIEHBÖCK

Der 18-fache österreichische Nationalspieler, der im Meisterjahr 1965 auch beim LASK aufstieg, verstarb mit 86 Jahren am 9. Juli.

LEO WINDTNER

Er war langjähriger EAG-Generaldirektor und ÖFB-Präsident. Am 8. August verstarb er mit 74 Jahren bei einer Wanderung am Traunstein.

Was, wenn es DUNKEL wird?

Blackout-Infos in Linz

Mit so großem Zulauf in der Vorweihnachtszeit hat nicht einmal der Gastgeber gerechnet – umso erfreuter zeigte sich FP-Stadtrat **Michael Raml** im

Pressezentrum im Alten Rathaus mit Blick über den Christkindlmarkt. Anlass: Ein Vortrag zum Thema Blackout,

den der Zivilschutz bei vollem Haus präsentierte. Raml's Fazit:

„Vorsorge schützt vor Sorgen“. Das sahen auch der Linzer Branddirektor-Stv. **Stefan Leeb** und seitens der Polizei Kontrollinspektor

Werner Eder so, beide standen dem Publikum beratend zur Seite.



TATKRÄFTIG. Rainer Schögl (EAG-Lehrlingsausbilder), Christian Gaiseder (B37), EAG-CEO Leonhard Schitter und Martin Lumetzberger (Kolpingsfamilie) mit den Energie AG-Lehrlingen.

HILFE für Obdachlose

Energie AG errichtete weitere Unterkunft

Es freut mich besonders, dass am Energie AG-Gelände in Linz-Wegscheid nun ein zweites DüK aufgestellt wurde“, so Energie AG-CEO **Leonhard Schitter** über den jüngsten Projektfortschritt, der mit Unterstützung von Schülern und Lehrlingen stattfinden konnte. Vor zwei Jahren startete diese Kooperation der Energie AG mit der Kolpingsfamilie Linz, der HTL 1 Bau & Design und dem Sozialverein B37 für das Sozialprojekt „Dach überm Kopf – DüK“. Vorbildlich!

Kinderadvent im Zoo

Die Magie lässt grüßen



Im Zoo Schmiding wird an allen Donnerstagen, Samstagen und Sonntagen im Advent sowie am 8. Dezember die Vorweihnachtszeit zum Erlebnis: Zwischen Lichtern, Kinderpunsch und Marshmallows erleben Besucher tierische Geschichten, während der Rote Panda, Tiger & Co. nun besonders aktiv sind und für unvergessliche Begegnungen sorgen. Zoo geht Advent!



AUF GEHT'S. Marc Zeller & Gerald Pointner mit Party-Star Matty Valentino (Mitte).

HURRA die Gams

Ganze 13 Jahre Linzer Alm in der Passage

Die beliebte Linzer Eventlocation der Hausherren **Gerald Pointner** und **Marc Zeller** feierte im November ihr 13-jähriges Bestehen mit einem musikalischen Highlight: Party-Star **Matty Valentino** brachte mit Hits wie „Hurra die Gams“ und „Auffe aufn Berg“ die Alm zum Beben und präsentierte exklusiv seinen neuen Song „Schnee, Schnee, Schnee“. Resident DJ **Fips**, seit 13 Jahren fixer Bestandteil und enger Freund von Matty, sorgte davor und danach für Partystimmung. Zünftig!

NÄCHSTER Halt ...

Projektausstellung im Kunstmuseum Lentos

Kürzlich fand die Ausstellung rund um das Jahrhundertprojekt Regional-Stadtbahn Linz im Lentos Kunstmuseum statt. Interessierte hatten nicht nur die Möglichkeit, sich – auch mit interaktiven Formaten – über das Projekt zu informieren, sondern zudem mit den Projektplanern ins Gespräch zu kommen. „Mit dieser Projektausstellung zeigen wir, wie viel Substanz, Planungstiefe und Zukunft in diesem Vorhaben steckt“, so LH **Thomas Stelzer**. Weiterhin steht der Bevölkerung mit www.regional-stadtbahn.at auch die neue Projekt-Website zur Verfügung. Alles auf Schiene!



AUCH DABEL. Klaus Wimmer, Martin Pöcheim, Vizebgm. Martin Hajart, LR Günther Steinkellner, LH Thomas Stelzer, Bgm. Dietmar Prammer, Sonja Wiesholzer.

Medizinische Betreuung

Schritt zu besserer Patientenversorgung



IM EINSATZ FÜR PATIENTEN.
Wagner, Rützler, Schwarz, Kohl-Peterke.

Im Ordensklinikum Linz, dem Krankenhaus der Elisabethinen, wurde jüngst das Karl Landsteiner Institut für perioperative Medizin eröffnet. Es widmet sich der Betreuung von Patienten vor, während und nach einer Operation. Rund 150 Gäste nahmen an der Eröffnung teil, u.a. **Rudolf Wagner**, der Geschäftsführer der Elisabethinen, Prim. **Kurt Rützler** vom Ordensklinikum, Prof. **Bernhard Schwarz** (Präs. Karl Landsteiner-Gesellschaft) und Hypo OÖ-Abteilungsleiter **Marcel Kohl-Peterke**. Vorbildlich.



HOCKEY-FANS UNTER SICH.
Michael Cetinkan, Roland Geßwagner, Roland Hackhofer, Ala Amin.

SEHR HEISS auf Eis

Wiener Städtische lud in die VIP Lounge

Senior Consultant **Roland Hackhofer** von der Wiener Städtischen führte kürzlich seine Kunden ausnahmsweise einmal aufs Glatteis. „Das gehört dazu, dass man auch einmal privat zusammenkommt“, so der Gastgeber. Sie konnten in der VIP Lounge der Linzer Black Wings einem spannenden Eishockeymatch beiwohnen, zumal die Versicherung auch Teampartner der Linzer Profimannschaft ist. Mit dabei waren WIST-Manager **Michael Cetinkan**, der langjährige Kunde **Roland Geßwagner** und Arzt-Koryphäe **Ala Amin**.

MADE IN AUSTRIA

»Ich buche Werbung in österreichischen Medien, weil die Qualität weitaus höher ist als bei vielen internationalen Medien und so die Werbebotschaften optimal unterstützt werden. Zusätzlich ist es wichtig – gerade in Zeiten wie diesen – österreichische Medien gegenüber ausländischen Unternehmen zu priorisieren und damit die Medienvielfalt in Österreich zu stärken.«

Judith Porstner,
Managing Director Opel Österreich

MADE FOR AUSTRIA

Eine Initiative der österreichischen Medien für mehr Wertschöpfung, Transparenz und Wirkung.

www.die-österreichischen-medien.at

Unterstützt durch



OÖ. TENNISHIGHLIGHT 2026

Turnier geht mit etlichen Neuerungen in das 35. Jubiläum



STARKE PARTNER.

Vizebgm. Leitner, Turnierdirektorin Reichel, LH Stelzer, Sport-Landesrat Achleitner und Babsi Schett (v.l.).

Übrigens: Auch Ekaterina Alexandrova, die heuer siegte, möchte 2026 wieder in Linz aufschlagen.

Das „Upper Austria Ladies Linz“ startet am 5. April 2026 mit der Qualifikation erstmals auf Sand im Design Center. „Wir werden damit einmal mehr dem Ruf gerecht, das Turnier immer wieder neu zu erfinden. Gleichzeitig verfolgen wir dabei konsequent

unsere Vier-Säulen-Strategie und werden weitere Akzente im Bereich der Stärkung des Frauensports, der Förderung von Kindern zur sportlichen Betätigung, der Inklusion und der Nachhaltigkeit setzen“, so die Veranstalterin **Sandra Reichel**. Interessant!



FP-CHEF. Manfred Haimbuchner ist auch LH-Stellvertreter in OÖ.

70 Jahre FPÖ

Blaue feierten Jubiläum

Am 9. November 1955 wurde die Landesgruppe FPÖ Oberösterreich gegründet. Schon ein Jahr später folgte die erste Teilnahme an den Landtagswahlen. Mittlerweile sind die Blauen längst in Stadt und Land angekommen. „Seit 70 Jahren setzen wir in allen politischen Bereichen sowohl im Landhaus als auch in den Gemeinden und Städten des Landes Akzente“, so FP-Landespartei- und LH-Stv. **Manfred Haimbuchner**.



IDEENREICH. KV-Präsident **Andreas Zwettler** mit Lebensgefährtin **Beatrix Putz** und KV-Geschäftsführer **Rafael Hintersteiner**.

IMPULSE für Linz

Der Zusammenhalt ist gefragt denn je

Beim Herbstempfang 2025 glänzte der Kaufmännische Verein erneut in seiner Rolle als Impulsgeber für Linz. Im Palais Linz diskutierten Vertreter aus Wirtschaft, Politik, Kunst und Kultur über die Zukunft der Innenstadt. KV-Präsident **Andreas Zwettler** rief dazu auf, den lokalen Handel zu stärken und die positive Entwicklung der Landstraße aktiv zu unterstützen. Mitmachen!

Wirtschaft vor WENDE

Endlich ein Licht am Ende des Tunnels

Beim HYPO OOE Wirtschaftsgespräch im Design Center Linz sorgten kürzlich u.a. SP-Finanzminister **Markus Marterbauer** und ein prominentes Podium bei den rund 700 Gästen für mehr Zuversicht. Optimismus gibt es aufgrund positiver Signale aus der Wirtschaft auch bei Hypo-CEO **Klaus Kumpfmüller**: „Jetzt wird von den privaten Haushalten, aber auch von den Unternehmen wieder mehr investiert und wir spüren, dass es langsam aufwärts geht.“



IM DESIGN CENTER. Rosenbauer-Manager **Robert Ottel**, **Ulrike Rabmer-Koller**, **Markus Marterbauer**, **Dynatrace-Mitgründerin Sok-Kheng Taing** und **Klaus Kumpfmüller (v.l.)**.

Dr. Thomas
DUSCHBAUER

Achtung!
SATIRE

ZU GUTER LETZT...



A dieu joie de vivre! Da Frankreich sich entschlossen hat, die Subventionen dafür zu streichen, werden die beliebten ÖBB-Nightjet-Verbindungen von Wien nach Paris im Dezember eingestellt. Allerdings können wir hier über diese Absage an die Stadt der Liebe noch froh sein. Geht es nach Donald Trump, muss in den USA sogar das Fest der Liebe gecancelt werden.

Weihnachten **GECANCELT**

Der gfühde Nikolo. Übergewichtigen droht dort ein Einreiseverbot, weil sie ansonsten dem Gesundheitssystem zur Last fallen könnten. Und wie wir wissen, ist Santa Claus beileibe kein schmächtiges Männlein, sondern mit einem derart grenzwertigen BMI ausgestattet, dass er am Zoll wieder über den großen Teich nach Lappland retourniert wird. Das ist für die irritierten Coca-Cola-Fans wohl die Erklärung dafür, warum man in dem kürzlich zusammengeschusterten KI-Werbespot des Braunsprudelherstellers den Weihnachtsmann gar nicht in seiner vollen Schmerbauchpracht sieht. Und man findet in dem Spot „Holidays Are Coming“ auch keine strahlenden Kindergesichtlein mehr, sondern lediglich Pinguine, Hasen und Faultiere, denen man sowieso alles Mögliche vorgaukeln kann und die ihre Begeisterung kaum zügeln können, wenn eine Trucker-Kolonie durch ihr Habitat rast, um dort nicht mehr als Abgase zu hinterlassen. Es fällt halt schwer, den armen Kindern in den USA ehrlich zu sagen, dass Santa wegen einer Gefräßigkeitadipositas ein Hochrisikopatient und daher eine Persona non grata ist. Noch dazu, wo viele US-Bürger extra zur Abnehmspritze greifen, um vor Weihnachten selbst noch die Pfunde purzeln zu lassen. Das alles also für nix.

SHIT HAPPENS!



Was wurde aus..?

Wolfgang Mayrhofer

Dirigent und Chorleiter (71)

Schon als 8-jähriger spielte der 1954 Geborene Orgelmessen. Ab 1967 unterrichtete er am Adalbert-Stifter-Gymnasium in Linz. Dort richtete er Studiengänge für die Ausbildung von Musikern ein. Sein aus Schülern zusammengesetzter Mozart-Chor wurde sogar auserwählt, beim 40-jährigen Jubiläum Israels 1989 aufzutreten. Gemeinsam mit dem Symphonieorchester führte das Ensemble Beethovens Neunte auf.

Heimische Prominenz von gestern, heute betrachtet

Seit dem Ruhestand im Jahr 2019 findet Mayrhofer mehr Zeit für seinen preisgekrönten Jeunesse-Chor. Das Ensemble besteht schon seit 42 Jahren. Den Dirigenten fasziniert die Sensibilität, mit welcher die verschiedenen Stimmen aufeinander reagieren — fast so, als ob sie eigenständige Lebewesen wären. Er formt sie derart, dass keine hervorsticht; dadurch entsteht ein umfassend harmonischer Klang. Mit seinen rund 40 sorgfältig ausgewählten Sängern, die ehrenamtlich tätig sind und dadurch auch kostengünstiger auftreten können, greifen auch Veranstalter immer gerne auf ihn zurück. Er tritt auch immer wieder mit dem Bruckner-Orchester und/oder im TV auf. Privat muss Mayrhofer jetzt aber auch noch als Hausmann glänzen, da seine Frau beruflich noch aktiv ist. Er kümmert sich zudem um ihre halbwüchsigen Söhne. Da die Familie im dritten Stock eines Hauses ohne Lift wohnt, hält ihn nicht nur das Fitnessstudio agil. Früher ist er übrigens sogar bei Wind und Wetter stets mit dem Rad zur Schule gefahren.

KARNEVAL IN VENEDIG

13. + 14. + 15. Februar 2026 | 2 Tage

pro Person € **139,-**



MSC FANTASIA

TRIEST - KATAKOLON - ATHEN - IZMIR* / KUŞADASI - ISTANBUL - KORFU - BARI - TRIEST

- ✓ 10-tägige Schiffsreise inkl. Bustransfer Österreich - Triest & retour
- ✓ 9x Übernachtungen an Bord
- ✓ Vollpension an Bord - Frühstück, Mittag- und Abendessen, Buffet-Restaurant 20 Stunden tgl. geöffnet
- ✓ Ein- & Ausschiffungsgebühren

Preise pro Person	03.05.2026 12.05.2026 21.05.2026 30.05.2026 17.06.2026 24.09.2026 03.10.2026 12.10.2026	08.06.2026 26.06.2026 05.07.2026	14.07.2026 23.07.2026 01.08.2026 06.08.2026 15.09.2026	21.10.2026 30.10.2026 08.11.2026	28.08.2026
-------------------	--	--	--	--	------------

2-Bett-Innenkabine					
Bella IB	€ 1.098,-	€ 1.158,-	€ 1.258,-	€ 998,-	€ 1.258,-
Deluxe IR1	€ 1.148,-	€ 1.198,-	€ 1.298,-	€ 1.048,-	€ 1.298,-
Deluxe IR2	€ 1.158,-	€ 1.218,-	€ 1.318,-	€ 1.078,-	€ 1.308,-
2-Bett-Meerblickkabine					
Bella** OB	€ 1.228,-	€ 1.288,-	€ 1.358,-	€ 1.128,-	€ 1.358,-
Premium OLI	€ 1.278,-	€ 1.278,-	€ 1.378,-	€ 1.148,-	€ 1.398,-
2-Bett-Balkonkabine					
Bella BB	€ 1.328,-	€ 1.358,-	€ 1.458,-	€ 1.198,-	€ 1.458,-
Premium BL1	€ 1.398,-	€ 1.458,-	€ 1.558,-	€ 1.298,-	€ 1.558,-
Premium BL2	€ 1.428,-	€ 1.468,-	€ 1.568,-	€ 1.318,-	€ 1.568,-
Aurea BA	€ 1.538,-	€ 1.598,-	€ 1.698,-	€ 1.428,-	€ 1.678,-



Inklusive Bustransfer

€ 200,- Rabatt pro Person bereits abgezogen
*statt Kusadas wird Izmir angefahren
**evtl. sichteingeschränkt
Mindestteilnehmer: 16 Personen.
Es gelten die THV-Einstiegstellen.

THV-AKTION
€ 200,-
pro Reisegast bis 20.01.2026
statt ab € 1.198,-
pro Person ab € 998,-



CRIKVENICA

KUR-URLAUB

REISETERMINE - BUSREISE - 8 TAGE

21.02.2026	€ 449,-	€ 449,-
28.02.2026	€ 499,-	€ 499,-
07.03.2026	€ 499,-	€ 499,-
14.03.2026	€ 499,-	€ 499,-

REISETERMINE - BUSREISE - 15 TAGE

07.03.2026	€ 799,-	€ 799,-
------------	---------	---------

REISETERMINE - EIGENANREISE - 8 TAGE

21.02.2026	€ 349,-	€ 349,-
28.02.2026	€ 399,-	€ 399,-
07.03.2026	€ 399,-	€ 399,-
14.03.2026	€ 399,-	€ 399,-

REISETERMINE - EIGENANREISE - 15 TAGE

07.03.2026	€ 699,-	€ 699,-
------------	---------	---------

✓ 7/14x Übernachtung im Mediteran Hotel by Aminess in Crikvenica
✓ Doppelzimmer mit Bad oder Dusche / WC
✓ 7/14x Halbpension (Frühstück & Abendessen)
✓ PERSÖNLICHER KURPLAN IN DER THALASSOTHERAPIA mit 1x Lymphmassage, 2x Thermo-Sauna, 5x Heilschlamm-Behandlung (Fango), 2x Infrarot-Therapie, 3x Schwimmen im Innenpool (Hotel), 2x Schwimmen im Hallenbad mit Meerwasser, 5x Elektro-Therapie

Zusätzlich bei Busreise:
✓ 8/15-Tages-Busreise

20 Kur-Anwendungen INKLUSIVE

THV-AKTION
€ 200,-
pro Reisegast bis 20.01.2026
statt ab € 549,-
pro Person ab € 349,-

EZ-Zuschlag: € 18,- /Nacht
Exklusive Kurtaxe!



MAGISCHES ITALIEN

PERUGIA - ASSISI - FERRARA - COMACCHIO - SAN MARINO - MONDAINO

- ✓ 5-Tages-Busreise
- ✓ 4x Übernachtung im Mittelklassehotel im Raum Rimini
- ✓ Doppelzimmer mit Bad oder Dusche / WC
- ✓ 4x Halbpension (Frühstück und Abendessen)
- ✓ Ausflug Perugia - Assisi
- ✓ Ausflug Ferrara - Comacchio
- ✓ Ausflug San Marino - Mondaino
- ✓ Verkostung von lokalen Spezialitäten
- ✓ Deutschsprachige Reiseleitung bei den Ausflügen

REISETERMINE BUSREISE

25.03.2026	€ 379,-
29.03.2026	€ 379,-
07.04.2026	€ 379,-
11.04.2026	€ 379,-
15.04.2026	€ 379,-
19.04.2026	€ 379,-

Vorab zubuchbar - Preis: € 49,- p.P. (Mindestteilnehmer: 20 Personen)

- ✓ Stadtführung Perugia
- ✓ Stadtführung Assisi
- ✓ Stadtführung Ferrara
- ✓ Stadtführung San Marino

HAMMER PREIS
ab € 379,-

Einzelzimmer-Zuschlag: € 80,-
Exklusive Eintritte & Kurtaxe!

THV-AKTION
€ 100,-
pro Reisegast bis 20.01.2026
statt ab € 899,-
pro Person ab € 799,-

AMALFIKÜSTE

NEAPEL - SORRENT - POSITANO - CAPRI - POMPEII - VESUVI

- ✓ Flug mit Austrian Airlines o.ä. nach Neapel & retour (ggf. Umsteige Verbindung)
- ✓ Alle Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- ✓ Rundreise und Transfers im klimatisierten Reisebus
- ✓ 7x Übernachtung / Frühstück im guten Mittelklassehotel auf der Halbinsel Sorrent
- ✓ Halbtagesausflug Sorrent mit Bauernhof inklusive Besichtigung und kleiner Degustation
- ✓ Ganztagesausflug Amalfiküste inklusive Schifffahrt
- ✓ Ganztagesausflug Pompeji & Vesuv inklusive Eintritte
- ✓ Deutschsprachige Reiseleitung ab / bis Neapel

REISETERMINE AB WIEN / MÜNCHEN*

09.03.2026*	ab € 899,-	ab € 799,-
11.03.2026	€ 899,-	€ 799,-
16.03.2026	€ 899,-	€ 799,-
18.03.2026*	ab € 899,-	ab € 799,-
25.03.2026	€ 829,-	€ 829,-
07.04.2026	€ 899,-	€ 799,-
14.04.2026	€ 899,-	€ 799,-
20.04.2026*	ab € 959,-	ab € 859,-
21.04.2026	€ 899,-	€ 799,-
27.04.2026	€ 959,-	€ 859,-

✓ **Ganztagesausflug INSEL CAPRI vorab zum Preis ab € 109,- p.P. zubuchbar!**
✓ **Halbpension vorab ab € 149,- p.P. zubuchbar!**

Einzelzimmer-Zuschlag: € 199,-
Exklusive Kurtaxe!
*auch ab München buchbar

THV-AKTION
€ 100,-
pro Reisegast bis 20.01.2026
statt ab € 899,-
pro Person ab € 799,-



MAROKKO

- ✓ Flug von Wien oder Salzburg nach Marrakesch od. Agadir und retour (ggf. Umsteige Verbindung)
- ✓ Alle Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- ✓ Handgepäck 40x30x15 cm (3 kg) und 10 kg Aufgabepäck
- ✓ Handgepäck 40x30x25 cm (3 kg) (ab Salzburg)
- ✓ Rundreise u. Transfers im klimatisierten Reisebus
- ✓ 7x Übernachtung / Frühstück in ausgewählten 4* Hotels
- ✓ Deutschsprachige Reiseleitung

AB WIEN / SALZBURG*

26.01.2026	€ 759,-	€ 559,-	16.03.2026	€ 859,-	€ 659,-
02.02.2026	€ 799,-	€ 599,-	17.03.2026*	€ 999,-	€ 799,-
09.02.2026	€ 799,-	€ 599,-	23.03.2026	€ 899,-	€ 659,-
16.02.2026	€ 799,-	€ 599,-	01.04.2026	€ 899,-	€ 699,-
17.02.2026*	€ 899,-	€ 699,-	08.04.2026	€ 899,-	€ 759,-
23.02.2026	€ 799,-	€ 599,-	13.04.2026	€ 899,-	€ 699,-
02.03.2026	€ 859,-	€ 659,-	20.04.2026	€ 899,-	€ 699,-
09.03.2026	€ 859,-	€ 659,-	27.04.2026	€ 999,-	€ 759,-
10.03.2026*	€ 899,-	€ 759,-			

Aufzahlung (nur bei Buchung möglich): Ab Wien: auf zusätzliche 10 kg Aufgabepäck: € 45,-
Ab Salzburg: auf 1 Kabinengepäck (8 kg) + zusätzliche 23 kg Aufgabepäck (ab Salzburg): € 159,-
Einzelzimmer-Zuschlag: € 259,-, *nur ab Salzburg buchbar

THV-AKTION
€ 200,-
pro Reisegast bis 20.01.2026
statt ab € 759,-
pro Person ab € 559,-

THV-AKTION
€ 100,-
pro Reisegast bis 20.01.2026
statt ab € 779,-
pro Person ab € 679,-



ALBANIENS HÖHEPUNKTE

- ✓ Flug mit Austrian Airlines o.ä. nach Tirana & retour (ggf. Umsteige Verbindung)
- ✓ Alle Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- ✓ 7x Übernachtung / Frühstück in ausgewählten Hotels während der Rundreise
- ✓ Doppelzimmer mit Bad oder Dusche / WC
- ✓ Deutschsprachige Reiseleitung
- ✓ Rundreise und Besichtigungen lt. Reiseverlauf: Kruja, Apollonia, Vlorë, Nationalpark Llogara mit Himara - Porto Palermo, Butrint (UNESCO-Weltkulturerbe), Saranda, Gjirokastra (UNESCO-Weltkulturerbe), Berat (UNESCO-Weltkulturerbe), Durres, Tirana, Shkoder

AB WIEN / MÜNCHEN* / MEMMINGEN**

24.03.2026**	ab € 779,-	ab € 679,-
08.04.2026	€ 799,-	€ 699,-
15.04.2026	€ 799,-	€ 679,-
17.04.2026	€ 799,-	€ 699,-
21.04.2026	€ 799,-	€ 699,-
24.04.2026	€ 799,-	€ 699,-
28.04.2026	€ 799,-	€ 699,-
30.04.2026	€ 799,-	€ 699,-
07.05.2026	€ 799,-	€ 699,-
12.05.2026	€ 799,-	€ 699,-
14.05.2026	€ 799,-	€ 699,-
20.05.2026	€ 799,-	€ 699,-
27.05.2026	€ 799,-	€ 699,-
02.06.2026*	ab € 799,-	ab € 699,-

*auch ab München buchbar
**auch ab Memmingen buchbar
Exklusive Eintritte & Kurtaxe.
Einzelzimmer-Zuschlag: € 169,-

THV-AKTION
€ 100,-
pro Reisegast bis 20.01.2026
statt ab € 779,-
pro Person ab € 679,-

BERATUNG & BUCHUNG: MO-FR 8-18 Uhr | Tel. 0662 / 90650 | 01 / 3884414 | www.thv-reisen.at

Für Buchungen nach dem 01.07.2018 gelten die Bestimmungen des österreichischen Pauschalreisegesetzes (PRG) und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von THV-Reisen GmbH, die Sonderstornobedingungen bei einigen Reisen sowie die Einreisebestimmungen entnehmen Sie bitte dem Detailprogramm dieser, alles nachzulesen unter www.thv-reisen.at. Veranstalter: THV-Reisen GmbH, Leonhard-Posch-Weg 11, 5026 Salzburg. Insolvenzabsicherung mittels Insolvenzversicherung bei der Accelerant Insurance Europe SA. Als Experte fungiert Cover-Direct Ges.m.b.H., Hietzinger Hauptstraße 35 DG, 1130 Wien! Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung von THV-Reisen GmbH finden Sie auf der Webseite https://www.gisa.gv.at/abfrage unter der GISA Zahl 17887618. Ein gültiger Reisepass ist für alle Reisen erforderlich! Programmänderungen, Druck- und Satzfehler vorbehalten!

17.11. – 14.12.25

Internet anmelden & iPad 11" kostenlos sichern

Ab 150 Mbit/s*



Jetzt
günstige
Einstiegs-
tarife

Codewort
Winterapfel

In Kooperation mit  **liwest.at**

* Bei LIWEST Internet-Privat-Neuanmeldung solange der Vorrat reicht. Sie erhalten spätestens nach Aktionsende & Anschlussherstellung einen bis 24.01.26 in ausgewählten MediaMarkt Filialen (Haid Center, Industriezeile Linz und MAX.CENTER Wels) einlösbaren Gutschein für ein „iPad 11 128 GB“. Mit Bankeinzug; einmalig € 39,90 für Modembereitstellung, bei 5G-FWA zzgl. individueller Kosten, Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Nicht mit anderen Aktionen / Aktionsprodukten kombinierbar. Nähere Infos unter www.liwest.at.